

Juni 2018

Kaderlohnreporting 2017

Bericht des Bundesrates an die Finanzdelegation der eidgenössischen Räte über die Verhältnisse in den Unternehmen und Anstalten des Bundes

Geschäftsjahr 2017



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössisches Personalamt EPA

1	Ausgangslage	3
2	Daten	3
2.1	Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)	4
2.1.1	Die Schweizerische Unfallversicherung (Suva)	4
2.1.2	Swissmedic, Schweizerisches Heilmittelinstitut	6
2.1.3	Schweizerisches Nationalmuseum (SNM).....	8
2.1.4	Pro Helvetia	10
2.1.5	Compenswiss, Ausgleichsfonds AHV/IV/EO.....	12
2.2	Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)	14
2.2.1	Eidgenössisches Institut für Geistiges Eigentum (IGE).....	14
2.2.2	Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde (RAB)	16
2.2.3	Eidgenössisches Institut für Metrologie (METAS).....	18
2.3	Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)	20
2.3.1	RUAG Holding AG.....	20
2.4	Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD)	22
2.4.1	Pensionskasse des Bundes (PUBLICA).....	22
2.4.2	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)	24
2.5	Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF)	26
2.5.1	ETH-Bereich.....	26
2.5.2	Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB)	33
2.5.3	Schweizerische Exportrisikoversicherung (SERV).....	35
2.5.4	Schweiz Tourismus	37
2.5.5	Innosuisse.....	39
2.5.6	Identitas AG	41
2.5.7	Swiss Investment Fund for Emerging Markets (SIFEM AG)	43
2.6	Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK)	44
2.6.1	Die Schweizerische Post AG.....	44
2.6.2	Schweizerische Bundesbahnen (SBB)	46
2.6.3	Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI)	48
2.6.4	PostFinance AG.....	50
2.6.5	SKYGUIDE, Schweizerische Aktiengesellschaft für zivile und militärische Flugsicherung.....	52
2.6.6	SRG SSR.....	54
2.6.7	Technology and Production Center Switzerland AG (TPC).....	56
2.6.8	Swiss TXT (Schweizerische Teletext AG)	58
3	Anhänge	60
	Anhang 1: Beschlüsse des Bundesrates	60
	Anhang 2: Tochtergesellschaften nach Artikel 6a Absatz 5 BPG	61

1 Ausgangslage

Mit dem Bundesgesetz vom 20. Juni 2003 über die Entlohnung und weitere Vertragsbedingungen des obersten Kadern und der Mitglieder leitender Organe von Unternehmen und Anstalten des Bundes (AS 2004 297) wurden die zentralen Bestimmungen in Artikel 6a Bundespersonalgesetz (BPG; SR 172.220.1) verankert. Für öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten gilt Artikel 6a Absätze 1–5 BPG. Ist das Personal nicht dem BPG unterstellt, so enthält das Spezialgesetz der betreffenden Einheit eine Verweisung auf Artikel 6a Absätze 1–5 BPG.

Bezüglich der privatrechtlich organisierten Unternehmen und Anstalten beauftragt Artikel 6a Absatz 6 BPG den Bundesrat dafür zu sorgen, dass die Grundsätze nach den Absätzen 1–5 für alle Unternehmen sinngemäss angewendet werden, die der Bund kapital- und stimmenmässig beherrscht. Die Grundsätze des Bundesrates nach Artikel 6a BPG sind in der Kaderlohnverordnung (KadLV; SR 172.220.12) festgelegt. Ferner gelten die Bundesratsbeschlüsse gemäss Anhang 1.

Die Schweizerische Nationalbank ist aufgrund von Artikel 42 Absatz 2 Buchstabe j des Bundesgesetzes über die Schweizerische Nationalbank (NBG; SR 951.11) ebenfalls zur sinngemässen Anwendung von Artikel 6a Absätze 1–6 BPG verpflichtet. Sie informiert den Bundesrat und die Bundesversammlung im Jahresbericht gemäss Artikel 7 NBG. Die Swisscom AG ist aufgrund von Artikel 6a Absatz 6 von den Bestimmungen der KadLV ausgenommen. Für sie gilt die Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV; SR 221.332.)

Mit dem vorliegenden Bericht informiert der Bundesrat über die Umsetzung der Rechtsgrundlagen.

2 Daten

Im Folgenden sind die Informationen zu den Unternehmen und Anstalten nach Departementen gruppiert. Die Beträge sind in Schweizer Franken ausgewiesen; in Klammern sind die Vorjahreswerte vermerkt. Bei den Löhnen handelt es sich um Jahresbruttolöhne, einschliesslich Arbeitnehmerbeiträge an die Sozialversicherungen. Die Arbeitgeberleistungen an die berufliche Vorsorge sind unter den weiteren Vertragsbedingungen separat ausgewiesen.

Beim obersten Leitungsorgan und bei der Geschäftsleitung sind die Leistungen an das Präsidium und an den Vorsitz gesondert ausgewiesen. Sie sind in den Werten für die übrigen Mitglieder nicht eingeschlossen.

Beim obersten Leitungsorgan entspricht die angegebene prozentuale Beanspruchung einem ungefähren Durchschnittswert. Die individuelle Beanspruchung kann schwanken.

Die Hotel Bellevue Palace Immobilien AG wird nicht mehr im Kaderlohnreporting geführt: Sie wurde mit Beschluss vom 8. März 2017 der Generalversammlung (GV) rückwirkend per 1. Januar 2017 aufgelöst und im Handelsregister gelöscht.

Neu ist die Innosuisse im Kaderlohnreporting enthalten. Sie übernimmt ab dem 1. Januar 2018 als neue Förderagentur des Bundes für die wissenschaftsbasierte Innovation die Funktion der bisherigen Kommission für Technologie und Innovation (KTI).

2.1 Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.1.1 Die Schweizerische Unfallversicherung (Suva)

Anzahl Stellen	3'374 (3'375)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 39* (39)	
		Total	Durchschnitt
	25% (25%)		6% (6%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	99'800 (100'000)	593'840 (617'180)	15'226 (15'825)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	3'110 (2'662)	23'129 (29'903)	593 (767)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	102'910 (102'662)	616'969 (647'083)	15'819 (16'592)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Höchstbetrag gemäss Entschädigungsreglement**	-	-	-
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 70.0% / F: 20.0% / I: 10.0%*** / R: 0% (D: 72.5% / F: 17.5% / I: 10.0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 75.0% / w: 25.0% (m: 75.0% / w: 25.0%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Ein Mitglied des Suva-Rates ist per 30.11.2017 aus dem Suva-Rat zurückgetreten. Der Sitz blieb im Dezember 2017 vakant. Dieses Mitglied ist in der Zahl unter „Übrige Mitglieder“ enthalten.			
** Das vom Bundesrat am 16.08.2017 genehmigte Entschädigungsreglement der Suva sieht keinen Höchstbetrag vor.			
*** Drei zweisprachige Mitglieder des Suva-Rates (italienisch und deutsch als Muttersprache) wurden als Vertretung der italienischen Schweiz gerechnet (insgesamt vier Personen).			

Anzahl Stellen Suva	3'374 (3'375)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 3 (3)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	455'000 ¹⁾ (440'000)	1'242'500 (1'205'000)	414'167 (401'667)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (25'000)	0 (8'333)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	130'000 (140'000)	342'561 (382'916)	114'187 (127'639)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag <input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input checked="" type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch* <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: 14. Monatslohn bei Pensionierung	3'375 (3'324)	9'933 (9'752)	3'311 (3'251)
Total Fr.	588'375 (583'324)	1'594'994 (1'622'668)	531'665 (540'890)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr. – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	146'445 (136'670) 69,7% (69,7%)	382'638 (363'383) 69,7% (69,7%)	127'546 (121'128) 69,7% (69,7%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	GL: 6 Monate. Analog entlohntes Personal: Je nach Funktion 3 bzw. 6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsausschuss im September 2011 festgelegter Höchstlohn (variabel)	Max. 130% des Fixlohnes**		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>¹⁾ Die Differenz von CHF 15'000 gründet auf einer Lohnerhöhung. Ein Mitarbeitender hatte 2017 eine Entschädigung, dessen Betrag über dem des am tiefsten entschädigten Geschäftsleitungsmitgliedes lag.</p> <p>* Zwei von vier Mitgliedern der GL verfügen über ein GA SBB, das sie auch privat nutzen.</p> <p>** Es ist kein Höchstlohn definiert. Der Suva-Ratsausschuss (SRA) legt die Löhne jeweils im März fest. Der SRA beachtet dabei die Vorgaben der Verordnung über die Entlöhnung und weitere Vertragsbedingungen der obersten Kader und Leitungsorgane von Unternehmen und Anstalten des Bundes vom 19. Dezember 2003, Art. 6a Abs. 1 – 5 des Bundespersonalgesetzes vom 24. März 2000 sinngemäss sowie die Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice zur Entschädigungspolitik. Der im September 2011 vom Verwaltungsausschuss festgelegte Höchstlohn kann als variabler Höchstlohn bezeichnet werden. Er ist wie folgt zu verstehen: Liegt der Fixlohn eines Geschäftsleitungsmitgliedes bei CHF 100, so darf sein Höchstlohn (inkl. variabler Anteil) nicht höher als CHF 130 sein. Hat ein anderes Geschäftsleitungsmitglied einen Fixlohn von CHF 300, so darf sein Höchstlohn nicht höher als CHF 390 sein.</p>			

2.1.2 Swissmedic, Schweizerisches Heilmittelinstitut

Anzahl Stellen	360 (360)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	10% (10%)		5% (5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	38'000 (34'000)	135'000 (124'000)	22'500* (20'666*)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	4'000 (4'000)	12'000 (12'000)	2'000 (2'000)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	42'000 (38'000)	147'000 (136'000)	24'500 (22'666)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	(0)	(0)	(0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 18.9.2009 beschlossenes Honorar**	Details siehe unten**		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 42,8% / F: 28,6% / I: 28,6% / R: 0,0% (D: 42,8% / F: 28,6% / I: 28,6% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 71,4% / w: 28,6% (m: 71,4% / w: 28,6%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Vizepräsidium: Fr. 31'000, BG 7,5%			
Die Entschädigung der Institutsratsmitglieder setzt sich unverändert zusammen aus einer jährlichen Grundpauschale (Präsidium Fr. 20'000, Vizepräsidium Fr. 15'000, Mitglieder Fr. 10'000), einem Sitzungsgeld von Fr. 1'000 pro Sitzung und einer jährlichen Spesenpauschale (Präsidium Fr. 4'000, übrige Mitglieder Fr. 2'000). Es gibt kein Bonifikationssystem.			
**Der Bundesrat hat für die Entschädigung des Institutsrates ein Kostendach von Fr. 200'000 festgelegt. Dieses wurde im Berichtsjahr eingehalten (Entschädigung von insgesamt Fr. 189'000). Die Rekrutierung eines neuen Direktors führte im Vergleich zum Vorjahr zu etwas mehr Sitzungen und entsprechend mehr Sitzungsgelder (plus Fr. 15'000).			
Vertretung der Landessprachen und Geschlechter: Keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr. Der Institutsrat setzt sich aus zwei Frauen und fünf Männern zusammen. Je zwei Institutsratsmitglieder sind französischer bzw. italienischer Muttersprache, drei Mitglieder deutscher Muttersprache.			

Anzahl Stellen Swissmedic	360 (360)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (7)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	301'538 (301'538)	1'549'367 (1'528'873)	221'338 (218'410)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
□ Sonderzulagen			
□ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
□ Geschäftswagen für private Zwecke			
□ GA SBB zum privaten Gebrauch			
□ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
□ Lebensversicherung			
□ Mobiltelefon für Privatgebrauch			
□ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	301'538 (301'538)	1'549'367 (1'528'873)	221'338 (218'410)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	58'141 (58'141)	247'447 (237'073)	35'349 (33'867)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	70% (70%)	68% (67%)	68% (67%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)*	297'396		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>*Gemäss Art. 16 Abs. 3 der Verordnung des Bundesrates über das Personal des Schweizerischen Heilmittelinstituts (SR 812.215.4) vom 18. September 2001 beträgt der Höchstlohn Fr. 280'000 (Stand Januar 2002, zuzüglich Teuerung). Der Lohn des Direktors beträgt seit Januar 2012 unverändert Fr. 301'538 (Stand Oktober 2011**), liegt damit allerdings aufgrund der negativen Teuerung der letzten Jahre über dem Höchstlohn (Fr. 297'396, Stand Oktober 2017**). Die Überschreitung ist mit Fr. 4'142 oder 1.3% gering, auf eine Lohnreduktion wurde verzichtet.</p> <p>Die Entlöhnung der Direktionsmitglieder, die 2016 im Vergleich zu 2015 aufgrund von personellen Veränderungen um Fr. 73'125 oder rund 4,5% abgenommen hat, ist im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht gestiegen (um Fr. 20'494 oder 1.3%). Es wurden weder Prämien noch Abgangsentschädigungen bezahlt.</p> <p>Die Beiträge an die berufliche Vorsorge richten sich nach dem vom Bundesrat genehmigten Vorsorgereglement des Vorsorgewerks Swissmedic. Für die Direktionsmitglieder gelten die gleichen Regelungen wie für das gesamte Personal. Das Beitragsvolumen des Arbeitgebers beinhaltet die Risikoprämien und die je nach Alterskategorie festgelegten überparitätischen Sparbeiträge.</p> <p>Für die Direktionsmitglieder gilt das gleiche Lohnsystem wie für das gesamte Personal. Es gibt kein Bonifikationssystem.</p> <p>Löhne von Mitarbeitenden, die nicht der Geschäftsleitung angehören (Art. 2 KadLV): keine</p> <p>**Als Basis für die Anpassung der Löhne an die Teuerung wird der Stand von Oktober zugrunde gelegt.</p>			

2.1.3 Schweizerisches Nationalmuseum (SNM)

Anzahl Stellen	179 (158)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat, Museumsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 7 (7)	
		Total	Durchschnitt
	* (*)	8% (8%)	1% (1%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	3'422 (3'083)	11'612 (11'883)	1'659 (1'698)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	3'422 (3'083)	11'612 (11'883)	1'659 (1'698)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 30.09.2009 beschlossenes Honorar	** 200 pro Sitzung		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 25% / F: 37,5% / I: 25% / R: 12,5% (D: 50% / F: 25% / I: 25% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 62,5% / w: 37,5% (m: 62,5 / w: 37,5%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Der Beschäftigungsgrad des Präsidenten des Museumsrates ist deutlich über dem Durchschnitt der übrigen Mitglieder des Museumsrates, jedoch schwer quantifizierbar.			
** Die Sitzungspauschale beträgt 200 Franken pro Sitzung und Mitglied.			

Anzahl Stellen SNM	179 (158)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	251'752 (246'848)	741'640 (707'666)	185'410 (176'916)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0* (8'922*)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	4'000 (4'000)	1'000 (1'000)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	251'752 (255'770)	745'640 (711'666)	186'410 (177'916)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	54'215 (54'215)	122'752 (111'211)	30'688 (27'802)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	61,3% (61,3%)	61,6% (62,3%)	61,6% (62,3%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Nach Art.12 BPG und Art. 30a BPV		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)**	257'091		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>* Das EDI hat den Umsetzungsauftrag des BR gemäss Kaderlohnreporting 2016 erfüllt (Funktionszulage entfällt aufgrund der Revision des Personalreglements) und per 1. Oktober 2017 ist der angepasste Arbeitsvertrag mit dem Direktor SNM in Kraft getreten.</p> <p>Übrige Mitglieder: im Kalenderjahr 2016 war eine Vakanz in der Geschäftsleitung während drei Monaten unbesetzt.</p> <p>Anzahl Stellen: im Kalenderjahr 2016 wurde der Mitarbeiterbestand anstelle der Vollzeitstellen deklariert.</p> <p>** Lohnklasse 33 (Fr. 237'344) gemäss Art. 11 Abs.1 des Reglements über das SNM-Personalreglement, vom Bundesrat genehmigt am 27. Oktober 2010, zuzüglich Ortszuschlag von Fr. 5'507 und 6 % Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit gestützt auf Art. 2 SNM-Personalreglement.</p>			

2.1.4 Pro Helvetia

Anzahl Stellen	76,6 (72,6)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Stiftungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	12,5% (12,5%)		4,2 (4,2%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	18'000 (18'000)	39'200 (34'382)	4'900 (4'297)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	6'300 (5'970)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	24'300 (23'970)	39'200 (34'382)	4'900 (4'297)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 6. Juli 2011 beschlossenes Honorar	18'000 / Jahr	700 / Tag	700 / Tag
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 33,3% / F: 44,5% / I: 11,1% / R: 11,1% (D: 33,3% / F: 44,5% / I: 11,1% / R: 11,1%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,7% / w: 33,3% (m: 66,7% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
Es fanden insgesamt 6 Sitzungen sowie ein Workshop des Stiftungsrates statt. Für die Teilnahme an den Stiftungsratssitzungen erhalten die Stiftungsräte ein Taggeld. Dem Präsidenten wird eine Jahrespauschale ausbezahlt. Die Zunahme gegenüber 2016 ist auf eine zusätzliche Sitzung im Zusammenhang mit der Anstellung des Direktors zurückzuführen.			
Die Stiftung sieht kein Bonifikationssystem vor, weder für die Gremienmitglieder noch für das Präsidium.			

Anzahl Stellen Pro Helvetia	76,6 (72,6)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige GL-Mitglieder: 3,2 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	228'329 (218'562)	514'850 (617'590)	160'890 (154'397)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	5'000 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	6'000 (12'800)	1'875 (3'200)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	233'329 (218'562)	520'850 (630'390)	162'765 (157'597)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	33'659 (33'119)	68'229 (80'815)	21'321 (20'204)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	57,4% (57,4%)	58,2% (58,2%)	58,2% (58,2%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	3 Monate bzw. 6 Monate (nur Direktor)		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel) *	242'107	keine	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
*Lohnklasse 33 gemäss Anhang zu Art. 4 Abs. 1 und Art. 16 Abs. 2 der Verordnung für das Personal der Stiftung Pro Helvetia, vom Bundesrat genehmigt am 23. November 2011. Zuzüglich CHF 5'507 als Ortszulage.			
Die Zunahme auf Stufe Vorsitz im 2017 ist auf die ad interim Lösung für die Stelle Direktion zurückzuführen; hierfür wurde eine Funktionszulage bezahlt.			
Die tiefere Gesamtsumme der übrigen GL-Mitglieder rührt daher, dass eine Stelle während 10 Monaten nicht besetzt war.			
Die Beiträge an die berufliche Vorsorge richten sich nach den Bestimmungen der Publica im Vorsorgewerk der Angeschlossenen Organisationen. Für die Geschäftsleitungs-Mitglieder gelten die gleichen Regelungen (Sparbeiträge gemäss Sparplan E) wie für das übrige Personal ab der Lohnklasse 24.			
Für die Geschäftsleitungsmitglieder gilt das gleiche Lohnsystem wie für das gesamte Personal. Einzige Ausnahme gemäss Art. 16 der Verordnung für das Personal der Stiftung Pro Helvetia ist der Direktor.			

2.1.5 Compenswiss, Ausgleichsfonds AHV/IV/EO

Anzahl Stellen	56,2 (55,4)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Stiftungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsident	Übrige Mitglieder: 10 (10)	
		Total	Durchschnitt
	35% (35%)		5%-15%* (6%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	93'882 (98'577)	190'402 (200'716)	19'040 (20'072)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	93'882 (98'577)	190'402 (200'716)	19'040 (20'072)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom EFD am 29.12.2011 festgesetzte Honorare	siehe **		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 72,7% / F: 27,3% / I: 0% / R: 0% (D: 72,7% / F: 27,3% / I: 0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 55%, w: 45% (m: 55%, w: 45%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Beschäftigungsgrad der VR Mitglieder je nach Aufgabe und Einsitz in zusätzlichen Ausschüssen zwischen 5%-15%.			
** Gemäss Art. 18 Abs. 1 der Verordnung über die Verwaltung der Ausgleichsfonds der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Invalidenversicherung und der Erwerbsersatzordnung, Stand am 1. Januar 2011 (SR 831.192.1). Unterschiedliche Grundpauschale je nach Funktion (Präsident, Vizepräsidentin, VR Mitglied, VRA Mitglied) zuzüglich Sitzungsgelder, Fr. 400 pro Sitzung für Präsident und Vizepräsidentin, Fr. 200 für die anderen VR Mitglieder.			

Anzahl Stellen Compenswiss	56,2 (55,4)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	351'668 (351'668)	1'157'683 (1'155'460)	231'537 (231'092)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) *	27'000 (35'000)	100'000 (139'000)	20'000 (27'800)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	6'135 (5'970)	6'135 (5'970)	1'227 (1'194)
□ Sonderzulagen			
□ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
□ Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
□ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
□ Lebensversicherung			
<input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
□ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	384'803 (392'638)	1'263'818 (1'300'430)	252'764 (260'086)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)**	81'941 (76'224)	211'534 (245'855)	42'307 (49'171)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (67%)	66% (67%)	66% (67%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Gemäss BPG		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Höchstlohn gemäss Bewertungsentscheid Departementschefin EFD vom 3.1.2011 (Zustimmung der FinDel vom 21.2.2011) ***	351'668	-	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Gestützt auf Art. 49b BPV (Leistungsprämie) Leistungskomponenten werden jeweils im Folgejahr ausbezahlt, d.h. die hier angegebenen Zahlen beruhen auf den Leistungen des Geschäftsjahres 2016 (ab 2016: Maximum 10% der vertraglichen Lohnklasse).			
** Niedrigeres Beitragsvolumen infolge Aufhebung des Kaderplans 2 per 01.01.2017. Höherer Beitrag für den Vorsitz wegen Aufstieg in eine höhere Altersklasse.			
*** Lohnklasse 35 gemäss BPV + 20% Arbeitsmarktzulage + 6% Vertrauensarbeitszeit + Ortszuschlag			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

Keine.

2.2 Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.2.1 Eidgenössisches Institut für Geistiges Eigentum (IGE)

Weil das Geschäftsjahr des IGE im Sommer endet, werden dessen Angaben jeweils in das Kaderlohnreporting des Folgejahres aufgenommen. Die vorliegenden Daten umfassen den Zeitraum vom 1. Juli 2016 bis zum 30. Juni 2017.

Anzahl Stellen	238* (229)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung für die Funktion)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	2–3% (2–3%)		1% (1%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	10'540 (9'984)	34'944 (27'172)	4'368 (3'397)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	10'540 (9'984)	34'944 (27'172)	4'368 (3'397)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 01.09.2004 beschlossenes Honorar	120'000		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 66,7% / F: 22,2% / I: 11,1% / R: 0% (D: 66,7% / F: 22,2% / I: 11,1% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,7% / w: 33,3% (m: 66,7% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschl. Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>* Jahresdurchschnitt</p> <p>Die Sitzungstaggelder und die zusätzliche Entschädigung für den Präsidenten sind – vorbehältlich einer angemessenen Anpassung an die jährliche Teuerung – seit dem Jahr 2000 unverändert. Im Geschäftsjahr 2016/17 fanden zwei ordentliche Sitzungen (Vorjahr: 2) sowie Einzelinterviews mit 8 Mitgliedern des Institutsrats im Rahmen eines breiteren Strategieprozesses statt.</p> <p>Die Zielquote von 30% für die Vertretung der beiden Geschlechter wird eingehalten. Die Richtwerte für die Anteile der Landessprachen Deutsch (65,5%), Französisch (22,8%) und Italienisch (8,4%) werden eingehalten, jene für Rätoromanisch (0,6%) nicht.</p>			

Anzahl Stellen IGE		238 (229)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	239'832 (154'730)*	890'488 (888'488)	222'622 (222'122)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	32'880 (20'631)*	119'747 (122'818)	29'937 (30'704)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch ¹ <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	272'712 (175'361)*	1'010'235 (1'011'305)	252'559 (252'826)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	28'973 (17'354)*	186'131 (186'386)	46'533 (46'597)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	61% (62%)	63% (63%)	63% (63%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate (6 Monate)	6 Monate (6 Monate)	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	–		
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel) ²	305'024	–	
Bemerkungen/Kommentare, einschl. Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Im Vorjahr übte die Direktorin ihr Amt während 8 Monaten aus.			
¹ GA nicht in Beträgen ausgewiesen, weil nur Direktionsmitglieder mit häufiger Reisetätigkeit Inhaber eines geschäftlichen Generalabonnements SBB sind, welches sie auch zu privaten Zwecken benützen dürfen.			
² Art. 4 Abs. 2 IGE-PersV (SR 172.010.321), Stand am 01.10.2010.			

2.2.2 Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde (RAB)

Anzahl Stellen	25,3 (25,7)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
	30% (30%)	50% (50%)	12,5% ^{*1} (12,5% ^{*1})
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	80'000 (80'000)	125'000 (125'000)	31'250 ^{*1} (31'250 ^{*1})
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	2'000 (2'000)	4'500 (4'500)	1'125 ^{*1} (1'125 ^{*1})
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	82'000 (82'000)	129'500 (129'500)	32'375 (32'375)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 25.11.15 beschlossenes Honorar	80'000	125'000	31'250
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 60,0% / F: 20,0% / I: 0% / R: 0% / übrige: 20,0% ^{*2} (D: 60,0% / F: 20,0% / I: 0% / R: 0% / übrige: 20,0% ^{*2})		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 60,0% / w: 40,0% (m: 60,0% / w: 40,0%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* ¹ Vizepräsidium: Fr. 50'000, BG 20%, Spesen 1'500			
* ² eine Verwaltungsrätin ist englischer Muttersprache			
Aufgrund des Anforderungsprofils war es bisher nicht möglich, Personen zu finden, die alle Anforderungen inkl. Richtwerte und Zielquote erfüllen.			

Anzahl Stellen RAB	25,3 (25,7)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4) *1	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	280'000 (265'000)	770'500 (743'500)	192'625 (185'875)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	38'000 (45'000)	62'750 (75'000)	15'687,5 (18'750)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	15'849 (15'862)	61'410 (60'210)	15'352,5 (15'052,5)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	14'400 (14'400)	56'880 (56'880)	14'220 (14'220)
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: überobligatorische Betreuungszulagen	1'449 (1'462)	4'530 (3'330)	1'132,5 (832,5)
Total Fr.	333'849 (325'862)	894'660 (878'710)	223'665 (219'677)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	58'415 (61'557)	128'198 (134'578)	32'049,5 (33'644,5)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	66,7% (68,0%)	65,7% (66,3%)	65,7% (66,3%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate	4 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Vom Verwaltungsrat am 28.11.2016 beschlossener Höchstlohn (fix und variabel)	375'779 *2	1'080'000	270'000
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*1 11 Personen werden in vergleichbarer Höhe der Mitglieder der GL entlohnt und generieren einen fixen Anteil von Fr. 1'848'500 (ohne Berücksichtigung des Beschäftigungsgrades). Drei Mitarbeitende davon arbeiten Teilzeit (durchschnittlich 67%-Pensum).			
*2 Lohnmaximum nach Bundespersonalverordnung (Art. 36 BPV, Stand 01.01.17)			

2.2.3 Eidgenössisches Institut für Metrologie (METAS)

Anzahl Stellen	194 (186)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
	3,6% (5,1%)	5,5% (6,7%)	1,4% (1,7%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	22'000 (30'250)	26'400 (31'900)	6'600 (7'975)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	22'000 (30'250)	26'400 (31'900)	6'600 (7'975)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 21. November 2012 beschlossenes Honorar (Sitzungstaggeld)	2'750*	2'200*	2'200*
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 80,0 % / F: 20,0 % / I: 0 % / R: 0 % (D: 80,0% / F: 20,0% / I: 0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 80,0 % / w: 20,0 % (m: 80,0% / w: 20,0%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Die Abweichungen von den Richtwerten bezüglich der Anteile der Landessprachen und der Anteile der Geschlechter sind auf das besondere und spezialisierte Anforderungsprofil, dem die Mitglieder des Institutsrats des METAS entsprechen sollten, zurückzuführen (sehr gute Vernetzung auf dem Gebiet der naturwissenschaftlichen und technischen Forschung und Entwicklung, Erfahrungen in der anwendungsorientierten technischen Entwicklung, Kenntnisse und Erfahrungen in strategischer Unternehmensführung). Bei der Beurteilung des Anteils der Geschlechter ist zu berücksichtigen, dass der Institutsrat von einer Frau präsidiert wird.			
* Sitzungstaggeld. Das Sitzungstaggeld schliesst den Aufwand für die Sitzungsvorbereitung ein.			

Anzahl Stellen METAS		194 (186)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz: 1 (0,83 ¹)	Übrige Mitglieder: 2 (1,42 ²)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	278'250 (233'493 ¹)	428'445 (332'153 ²)	214'223 (234'461)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	25'000 (14'583 ¹)	39'000 (31'417 ²)	19'500 (22'176)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	3'500 (3'042)	7'000 (4'959)	3'500 (3'500)
□ Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
□ Geschäftswagen für private Zwecke			
□ GA SBB zum privaten Gebrauch			
□ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
□ Lebensversicherung			
□ Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Lohnnebenleistungen nach Art. 34 PV-METAS			
Total Fr.	306'750 (251'118 ¹)	474'445 (368'529 ²)	237'223 (260'137)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	55'346 (47'568)	69'360 (63'240)	34'680 (44'640)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64,7% (63,6%)	61,8% (64,8%)	61,8% (64,8%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	sechs Monate (sechs Monate)		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Nein (Nein)	Nein (Nein)	
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)*	319'442	–	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
¹ Der Direktor des METAS wurde per 1.6.2016 vom Bundesrat gewählt. Sein Vorgänger verliess das METAS jedoch bereits per 31.3.2016, sodass die Funktion des Direktors während zwei Monaten nicht besetzt war.			
² Aufgrund diverser Positionswechsel innerhalb der Geschäftsleitung war während sieben Monaten ein Posten der Geschäftsleitung nicht besetzt.			
*Art. 23 Abs. 2 der Verordnung des METAS über sein Personal (PV-METAS; SR 941.273), vom Bundesrat genehmigt am 21. November 2012 (ohne Abgeltung für Vertrauensarbeitszeit).			
Für die Mitglieder der Geschäftsleitung ist Vertrauensarbeitszeit obligatorisch (Art. 37 Abs. 3 PV-METAS). Deren Abgeltung ist im fixen Lohnanteil enthalten.			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

Keine.

2.3 Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

Keine.

Privatrechtliche organisierte Unternehmen

2.3.1 RUAG Holding AG

Anzahl Stellen		9'083 (8'543)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium ¹⁾	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	35% (35%)		15% (15%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	180'000 (180'000)	478'333 (535'000)	79'722* (89'167*)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	(0)	(0)	(0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	18'000 (18'000)	53'345 (71'323)	8'891 (11'887)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	18'000	47'093	7'849
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Quellensteuer Schweiz	0	6'252	1'042
Total Fr.	198'000 (198'000)	531'678 (606'323)	88'613 (101'054)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 26. März 2014 beschlossenes Honorar ²⁾	180'000	535'000	89'167
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 100% / F: 0% / I: 0% / R: 0% (D: 100% / F: 0% / I: 0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 86% / w: 14% (m: 86% / w: 14%)		
Bemerkungen/Kommentare			
Einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Einschliesslich Fr. 110'000 für das Vizepräsidium, Beschäftigungsgrad 20%.			
Der Verwaltungsrat der RUAG setzte sich im Jahr 2017 aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und vier (bis zur Generalversammlung: fünf) weiteren Verwaltungsräten zusammen. Im Berichtsjahr 2017 traf sich der Verwaltungsrat zu sechs ordentlich einberufenen Sitzungen sowie einer Strategiesitzung. Zusätzlich fanden regelmässige Sitzungen der Ausschüsse (Audit Committee, Nomination & Compensation Committee (NCC) und Strategy Committee) statt. Die Entschädigung richtet sich nach dem Beschluss der Generalversammlung vom 27. April 2017.			
Personelles:			
¹⁾ Seit dem 15. Mai 2014 hat Hans-Peter Schwald das Amt des Verwaltungsratspräsidenten inne.			
²⁾ Die Generalversammlung beschliesst über die Entschädigungen und Nebenleistungen (Spesen) der Verwaltungsräte. Sie richtet sich dabei nach den vom Bundesrat am 26. März 2014 für die Honorare des RUAG-Verwaltungsrats beschlossenen Eckwerte. Nebenleistungen (Spesen) dürfen zehn Prozent der Honorarsumme nicht übersteigen.			

Anzahl Stellen Ruag		9'083 (8'543)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 8 (10) ¹⁾	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	561'000 (523'500)	2'995'239 ^{1),2)} (2'901'789)	374'405 ^{1),2)} (290'179)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) ³⁾	200'922 (354'060)	1'133'149 ¹⁾ (1'711'279)	141'643 ¹⁾ (171'128)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	33'408 (34'908)	258'062 ¹⁾ (226'688)	32'258 ¹⁾ (22'669)
□ Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	24'000	137'667	17'208
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input checked="" type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke ⁴⁾	9'408	86'062	10'758
□ GA SBB zum privaten Gebrauch			
□ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
□ Lebensversicherung			
□ Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Dienstaltersgeschenke	0	34'333	4'292
Total Fr.	795'330 (912'468)	4'386'450 ¹⁾ (4'839'756)	548'306 ¹⁾ (483'976)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	97'101 ⁵⁾ (109'116 ⁵⁾)	462'769 ^{1),6)} (512'931 ⁶⁾)	57'846 ¹⁾ (51'293)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	52% (57%)	57% (57%)	57% (57%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	316'500 (0)	39'563 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	12 Monate	6 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsrat am 23. Aug. 2016 beschlossener Höchstlohn (fix und variabel)	975'000 ⁷⁾	⁸⁾	
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>Der Verwaltungsrat der RUAG Tochtergesellschaften setzt sich in der Regel aus dem CEO, CFO und dem General Counsel zusammen. Für diese Funktion wird den Betreffenden keine Entschädigung ausgerichtet. Die Abgeltung ist in der Entlöhnung als Konzernleitungsmitglied enthalten. Im Berichtsjahr wurde für ein Kadermitglied ausserhalb der Geschäftsleitung (CEO von Clearswift Limited) eine Vergütung von insgesamt Fr. 549'760 entrichtet. Diese Vergütung ist nicht in obiger Tabelle enthalten. Die Vergütung ist einschliesslich Neben- und Pensionskassenleistungen und bezieht sich auf den Leistungszeitraum vom 20. Januar 2017 (Erwerb der Gesellschaft) bis 31. Dezember 2017.</p> <p>^{1) Personelles:} Die erweiterte Konzernleitung wurde per 1. Juli 2016 abgeschafft. Infolge von Neubesetzungen enthalten die Zahlen überschneidende Fortzahlungen von Lohn, Nebenleistungen und berufliche Vorsorge von zwei austretenden Konzernleitungsmitgliedern. Trotzdem wurde bei der Durchschnittsberechnung durch die Anzahl amtierender Konzernleitungsmitglieder (8) geteilt.</p> <p>^{2) Abgangsentschädigungen} sind unter „weitere Vertragsbedingungen“ aufgeführt und nicht in den fixen Anteilen enthalten</p> <p>^{3) Bonifikation:} Short Term Incentive: Als Leistungsmassstab dienen finanzielle und persönliche (qualitative) Ziele in einem festgelegten Verhältnis. Die finanziellen Kennzahlen (wie Nettoumsatz, operatives Ergebnis (EBIT), betriebsnotwendige Nettoaktiven, Rendite auf den betriebsnotwendigen Nettoaktiven (RONOA) und Free Cash Flow) werden auf Konzern- und Divisionsstufe gemessen. Der Leistungszeitraum ist ein Geschäftsjahr, mit Ausnahme des Free Cash Flow, der auf einem 36-Monatsdurchschnitt basiert. Weitere Ausführungen siehe Geschäftsbericht 2017, Seite 88 ff). Long Term Incentive: Der LTI ist der Konzernleitung vorbehalten und wird am kumulierten Reingewinn des Konzerns über drei Jahre gemessen. Eine Auszahlung erfolgt nur, wenn ein vordefinierter Schwellenwert erreicht wird; nach oben ist die Zahlung auf 120% der Zielauszahlung begrenzt.</p> <p>^{4) Geschäftswagen:} Beinhaltet die private Nutzung des Geschäftswagens.</p> <p>Berufliche Vorsorge: ⁵⁾ Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine VORSORGE (Fr. 80'449) und der KADERVORSORGE (Fr. 16'652). ⁶⁾ Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine VORSORGE (Fr. 366'122) und der KADERVORSORGE (Fr. 96'647). ⁷⁾ Einschliesslich Dienstwagen und Vertrauensspesen. ⁸⁾ Bei den übrigen Mitgliedern ergibt sich der zulässige Lohn aus der Kombination von Fixlohn und erfolgsabhängigen Anteilen gemäss Lohnsystem (vgl. ³⁾). Der VR legt gestützt auf Art. 11.2 Ziff.11 und 12 des Organisationsreglements die Pläne und Ziele fest.</p>			

2.4 Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.4.1 Pensionskasse des Bundes (PUBLICA)

Anzahl Stellen	109,6 (113,4)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 16/18 (16/18) *	
	ca. 15-20% (ca. 15-20%)	Total	Durchschnitt
			5% (5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	36'000 (36'000)	275'500** (301'456)	16'206 (17'732)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	36'000 (36'000)	275'500 (301'456)	16'206 (17'732)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Von der Kassenkommission am 1.7.2015 beschlossenes Honorar	36'000	-	-
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 88,9% / F: 11,1% / I: 0% / R: 0% (D: 94,4% / F: 5,6% / I: 0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 72,2% / w: 27,8% (m: 72,2% / w: 27,8%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Die Kassenkommission KAKO umfasst 16 ständige Mitglieder (8 Arbeitnehmer / 8 Arbeitgeber-Vertretungen). Dem Anlageausschuss gehören 2 Mitglieder an, die nicht Mitglieder der Kassenkommission sind.			
** Einschliesslich Fr. 24'000 für das Vizepräsidium			
Präsidiumswechsel am 1.7.17.			
Der Bundesrat ernennt lediglich 6 der 16 Mitglieder der Kassenkommission. Die Arbeitgeber der dezentralen Verwaltungsorganisationen und die Arbeitgeber der angeschlossenen Organisationen wählen ihre Vertretung in eigener Kompetenz (je 1) und die Delegiertenversammlung von PUBLICA wählt die Arbeitnehmervertretung (8).			

Anzahl Stellen PUBLICA	109,6 (113,4)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	309'000 (309'000)	835'836* (878'217)	208'959 (219'554)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	309'000 (309'000)	835'836 (878'217)	208'959 (219'554)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	60'135 (60'135)	132'501 (136'088)	33'125 (34'022)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	59% (59%)	62% (61%)	62% (61%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Gemäss PUBLICA-Personalreglement		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Von der Kassenkommission am 1.4.2014 beschlossener Höchstlohn (fix und variabel) **	334'633	-	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>Am 19. August 2009 verlieh der Bundesrat PUBLICA durch die Ergänzung der Rahmenverordnung BPG auf 1. Januar 2010 den Status als personalrechtliche Arbeitgeberin. Das seit 1. Januar 2010 geltende Lohnmodell beinhaltet keine zusätzlichen Lohnelemente wie z.B. Prämien, Funktions- oder Arbeitsmarktzulagen.</p> <p>* Übrige Mitglieder: Zu den übrigen Mitgliedern 4 (4) zählen der Stellvertretende Direktor sowie die Mitglieder der Geschäftsleitung. Im Berichtsjahr übersteigt kein Einkommen von Kaderangehörigen das tiefste Gehalt eines Geschäftsleitungsmitglieds. Der tiefere Gesamtbetrag gegenüber dem Vorjahr ist mit einem unbezahlten Urlaub eines GL Mitglieds begründet.</p> <p>** Lohnbandbreite Fr. 247'338-334'633. Der Lohn der übrigen Mitglieder wird von der Direktion der Publica festgelegt.</p>			

2.4.2 Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)

Anzahl Stellen	492 ¹⁾ (477)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 7,7 ²⁾ (8)	
		Total	Durchschnitt
	100% (100%)		26,2% (26,6%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	320'000 (320'000)	633'332 (659'999)	82'251* (82'500)
• Bonifikationen (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	16'510 (16'280)	16'000 ³⁾ (16'000)	2'078 (2'000)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch (Präsidentin und beide Vizepräsidenten, die je > 90 Dienstreisetage haben) <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Überobligatorischer Anteil Arbeitgeber Familien- und Betreuungszulagen			
Total Fr.	336'510 (336'280)	649'332 (675'999)	84'329 (84'500)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	68'220 (68'220)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	63% (63%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 15. Januar 2008 beschlossenes Honorar	320'000	660'000	82'500
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.103)	D: 88,5% / F: 0% / I: 11,5% / R: 0% (D: 100% / F: 0% / I: 0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 77,1% / w: 22,9% (m: 77,8% / w: 22,2%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
¹⁾ Die FINMA beschäftigte 2017 durchschnittlich 534 (Vorjahr: 513) befristet und unbefristet angestellte Mitarbeitende auf 492 Vollzeitstellen (Vorjahr: 477). Die durchschnittliche Anzahl Mitarbeitende wird ohne den Verwaltungsrat ausgewiesen. ²⁾ Der Verwaltungsrat der FINMA bestand 2017 bis August aus neun und von September bis Dezember aus acht Mitgliedern (inkl. Präsident). ³⁾ Gewährung von Pauschalspesen für VR-Mitglied gemäss VR-Beschluss vom 30.06.2015. * Vizepräsidium: Fr. 100'000, Beschäftigungsgrad 35%, restliche VR Mitglieder: Fr. 80'000, Beschäftigungsgrad 25%			

Anzahl Stellen FINMA	492 ¹⁾ (477)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	532'440 (531'880)	2'817'281 ⁴⁾ (2'481'196)	352'160 (310'150)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag <input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch (Anspruch auf GA nach Art. 9 FINMA Personalreglement) <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:	20'070 (20'370)	160'560 (150'266)	20'070 (18'783)
Total Fr.	552'510 (552'250)	2'977'841 (2'631'462)	372'230 (328'933)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr. – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	95'491 (95'491) 58% (58%)	462'594 (404'727) 64% (62%)	58'824 (50'591) 64% (62%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 – 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Direktor 9 Monate / 7 Monate für GL-Mitglieder		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Vom Bundesrat am 26.3.2014 für den Vorsitz beschlossener Höchstlohn (fix und variabel) ²⁾	550'000	360'000 ³⁾	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
¹⁾ Die FINMA beschäftigte 2017 durchschnittlich 534 (Vorjahr: 513) befristet und unbefristet angestellte Mitarbeitende auf 492 Vollzeitstellen (Vorjahr: 477). Die durchschnittliche Anzahl Mitarbeitende wird ohne den Verwaltungsrat ausgewiesen. ²⁾ Gestützt auf Art. 18 Abs. 5 FINMA-Personalverordnung vom 11. August 2008 (SR 956.21). ³⁾ Art. 18 Abs. 2 FINMA-Personalverordnung vom 11. August 2008 (Stand am 1. Juli 2015) ⁴⁾ Die Erhöhung der Lohnfixkosten erklärt sich einerseits durch Lohnerhöhungen (Lohnrunde) andererseits durch die Konstellation, dass seit dem 1.8.2016 ein zusätzlicher Geschäftsbereich geschaffen wurde bzw. ein zusätzliches GL-Mitglied tätig ist. Die Personalkosten für diese Person wurden im Reporting 2016 pro rata temporis einberechnet. Für das Jahr 2017 nun im vollem Umfang.			

2.5 Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.5.1 ETH-Bereich

Anzahl Stellen	18'632 (18'256)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat): ETH-Rat			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 10 (10)	
		Total	Durchschnitt
	80% (80%)		10% (10%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	285'592 (280'046)	120'000 (120'000)	20'000 (20'000)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	5'000 (5'000)	55'000 (49'000)	9'167 (8'167)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:		0	0
- Präsidium Auditausschuss (nur bis 2016 entschädigt)		(6'000)	(1'000)
- Auditausschuss, 3 Mitglieder		28'000	4'667
- Dialoggespräche mit den Institutionen des ETH-Bereichs		(21'000)	(3'500)
		27'000	4'500
		(22'000)	(3'667)
Total Fr.	290'592 (285'046)	175'000 (169'000)	29'167 (28'167)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	66'331 (64'946)	0 (0)	0 (0)
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	0% (0%)	0% (0%)
• Honorar: Bewertungsentscheid Vorsteher/in EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	95 Prozent der Lohnklasse 38, 285'592 (80%)		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)		D: 54,5 / F: 36,4% / I: 9,1% / R: 0,0% (D: 54,5% / F: 36,4% / I: 9,1% / R: 0,0%)	
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)		m: 54,5% / w: 45,5% (m: 63,6% / w: 36,4%)	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Von den 10 (10) Mitgliedern erhalten die 6 (6) ETH-Räte ohne Anstellung im ETH-Bereich pauschal Fr. 20'000 pro Jahr zuzüglich die unter Nebenleistungen ausgewiesenen Beträge. Die 4 Mitglieder im Anstellungsverhältnis erhalten keine Honorare. Entsprechend werden die Durchschnittsbeträge für die übrigen Mitglieder für 6 statt für 10 Mitglieder ausgewiesen. Für den Umfang einer 40-Prozent Stelle übernimmt der ETH-Rat die der ETH Lausanne entstehenden Lohn- und Sozialversicherungskosten der Delegierten der Hochschulversammlungen der beiden ETH, um deren Unabhängigkeit von einer Institution zu gewährleisten. Diese Stelle und das Salär sind bei den übrigen Mitgliedern der Geschäftsleitung bei der ETH Lausanne ausgewiesen.			

ETH Zürich		Anzahl Stellen: 9'327 (9'100)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4* (4+1)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	350'172 (350'172)	1'268'047 (1'437'398)	317'012 (301'593)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	350'172 (350'172)	1'268'047 (1'437'398)	317'012 (301'593)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	81'431 (81'431)	264'387 (299'917)	66'097 (63'812)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	93 Prozent der Lohnklasse 38, 349'474**	–	
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Die Amtszeit des mit einem Beschäftigungsgrad von 70% angestellte ETH-Ratsmitglied (Delegierter der Hochschulversammlungen der beiden ETH) endete Ende 2016. Das neue ETH-Ratsmitglied mit dieser Funktion ist bei der ETH Lausanne angestellt und wird dort mitgezählt.			
**Zum Zeitpunkt der definitiven Funktionsbewertung 2015 lag der Ist-Lohn wegen vorher gewährten ordentlichen Teuerungen/Realloohnerhöhungen minim über dem neu definierten Maximum. Anpassung erfolgt spätestens bei nächster Wiederwahl.			

ETH Lausanne		Anzahl Stellen: 5'566 (5'446)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6+1* (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	349'474 (347'734)	1'926'160* (1'283'093)	291'110* (334'729)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (3'000)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	349'474 (350'734)	1'926'160 (1'283'093)*	291'110 (334'729)*
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	81'038 (80'602)	385'381 (274'000)	58'245 (71'480)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	93 Prozent der Lohnklasse 38, 349'474		–
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>*Bei den Salären der Mitglieder der Schulleitung (= Geschäftsleitung) wurde auch das Salär des bei der ETH Lausanne mit einem Beschäftigungsgrad von 70% angestellten ETH-Ratsmitglieds (Delegierte der Hochschulversammlungen der beiden ETH), welches jedoch nicht Geschäftsleitungsmitglied der ETH Lausanne ist (6+1), miteingerechnet.</p> <p>Ein Mitglied der Schulleitung nahm seine Tätigkeit per 1.2.2017 auf.</p> <p>Sämtliche Mitglieder der Schulleitung wurden anteilmässig in Bezug auf die Dauer und Beschäftigungsgrad in der Durchschnittsberechnung miteingerechnet.</p>			

EAWAG		Anzahl Stellen: 446 (447)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	303'328 (303'328)	1'238'011 (1'161'526)	245'151 (241'985)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	303'328 (303'328)	1'238'011 (1'161'526)	245'151 (241'985)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	69'524 (69'524)	260'448 (241'985)	51'574 (49'714)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	80 Prozent der Lohnklasse 38, 300'623*	–	
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Ein Mitglied der Direktion ist mit einem Beschäftigungsgrad von 80% angestellt. Per Oktober 2017 wurde ein zusätzliches Mitglied der Direktion ernannt. Sämtliche Mitglieder der Direktion wurden anteilmässig in Bezug auf die Dauer und Beschäftigungsgrad in der Durchschnittsberechnung miteingerechnet. *Zum Zeitpunkt der definitiven Funktionsbewertung 2015 lag der Ist-Lohn wegen vorher gewährten ordentlichen Teuerungen/Realloohnerhöhungen leicht über dem neu definierten Maximum. Anpassung erfolgt bei nächster Wiederwahl.			

EMPA		Anzahl Stellen: 895 (861)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	312'519 (312'519)	1'187'605 (1'163'557)	237'521 (232'711)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	312'519 (312'519)	1'187'605 (1'163'557)	237'521 (232'711)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	71'817 (71'817)	255'555 (249'844)	51'111 (49'969)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	83 Prozent der Lohnklasse 38, 311'897*		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Zum Zeitpunkt der definitiven Funktionsbewertung 2015 lag der Ist-Lohn wegen vorher gewährten ordentlichen Teuerungen/ Realloohnerhöhungen minim über dem neu definierten Maximum. Anpassung erfolgt bei nächster Wiederwahl.			

PSI		Anzahl Stellen: 1'934 (1'929)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	319'412 (317'824)	1'696'907 (1'690'469)	282'818 (281'745)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	319'412 (317'824)	1'696'907 (1'690'469)	282'818 (281'745)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	59'389 (59'069)	372'388 (369'128)	62'065 (61'521)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsduer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	85 Prozent der Lohnklasse 38, 319'412	–	
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Ein Mitglied der Direktion ging per April 2017 in Pension und wurde per Mai 2017 ersetzt. Sämtliche Mitglieder der Direktion wurden anteilmässig in Bezug auf die Dauer und Beschäftigungsgrad in der Durchschnittsberechnung miteingerechnet.			

WSL		Anzahl Stellen: 423 (432)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	299'131 (299'131)	1'021'413 (1'010'299)	204'283 (202'060)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	299'131 (299'131)	1'021'413 (1'010'299)	204'283 (202'060)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	65'332 (68'477)	176'034 (173'836)	35'207 (34'767)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	80 Prozent der Lohnklasse 38, 300'623	–	
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			

2.5.2 Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB)

Anzahl Stellen	170,2 (180,1)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	30% (30%)		unter 5% (unter 5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	55'000 (55'000)	33'000 (37'000)	4'125 (4'625)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	6'135 (5'970)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	61'135 (60'970)	33'000 (37'000)	4'125 (4'625)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	10'468 (8'341)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	60% (60%)	0 (0%)	0 (0%)
• Vom Bundesrat am 21. Juni 2013 beschlossenes Honorar (übrige am 27. Juni 2012)	55'000	Mitglieder pauschal 3'000 pro Jahr, Vizepräsidium und Mitglieder von Ausschüssen pauschal 1'000 pro Jahr	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 55.6% / F: 33.3% / I: 11.1% / R: 0% (D: 55,6% / F: 22,2% / I: 22,2% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m 66,7% / w 33,3% (m 66,7% / w 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			

Anzahl Stellen EHB	170,2 (180,1)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	242'427 (237'837)	906'320 (889'956)	181'264 (177'991)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	2'000 (2'000)	400 (400)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag <input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:	6'135 (5'970)	30'675 (29'850)	6'135 (5'970)
Total Fr.	248'562 (243'807)	938'995 (921'806)	187'799 (184'361)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr. – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	46'967 (50'732) 60% (60%)	129'111 (122'684) 60% (60%)	25'822 (24'537) 60% (60%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	nach BPG		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Bundesrat genehmigter Höchstlohn (fix und variabel)*	242'427	-	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Maximum LK 33 + Ortszuschlag, Stand 2016; Art.16 a der EHB-Verordnung (SR 412.106.1)			
Berufliche Vorsorge: Aufhebung Kaderplan 2 ab Januar 2017			

2.5.3 Schweizerische Exportrisikoversicherung (SERV)

Anzahl Stellen	47,8 (44,5)		
Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 7 (8)*	
		Total	Durchschnitt
	45% (45%)		15% (15%)
• Honorar (Art. 4 KadLV)	125'075 (122'537)	297'500 (321'150)	42'500 (40'144)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	4'350 (4'350)	21'000 (21'250)	3'000 (2'656)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	129'425 (126'887)	318'500 (342'400)	45'500 (42'800)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 28.05.2013 beschlossenes Honorar	3'000/Sitzung	1'500/Sitzung (2'000/Sitzung Versicherungsausschuss)	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 62,5% / F: 25,0% / I: 12,5% / R: 0% (D: 66,6% / F: 22,2% / I: 11,1% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 50,0% / w: 50,0% (m: 55,5% / w: 44,4%)		
Bemerkungen/Kommentare einschl. Kommentar zu Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
*) Der Verwaltungsrat setzt sich aus 7-9 Mitgliedern zusammen (Art. 24 Abs. 1 SERVG). Im Berichtsjahr 2017 zählte der VR SERV 8 Mitglieder gegenüber 9 im Jahr 2016 (inkl. VR-Präsidium).			
Das Honorar gemäss Art. 4 KadLV umfasst das ordentliche Honorar sowie Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben. Die Spesen- und Repräsentationspauschalen beziehen sich ausschliesslich auf die Sitzungshonorare. Die Aufteilung zwischen Honorar und Geldleistungen für besondere Aufgaben zeigt folgendes Bild:			
	Präsident	Übrige Mitglieder	Durchschnitt
Sitzungshonorar	87'750 (81'000)	277'000 (282'000)	39'571 (35'250)
Geldleistung zur Abgeltung besonderer Aufgaben	37'325 (41'537)	20'500 (39'150)	2'929 (4'894)
Honorar Total	125'075 (122'537)	297'500 (321'150)	42'500 (40'144)

Anzahl Stellen SERV	47,8 (44,5)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 * (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	290'004 (301'200)	941'129 (999'276)	204'593 (199'855)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	54'184 (45'180)	122'649 (124'230)	26'663 (24'846)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag <input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch (max. 20.-/Monat) <input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Verbilligung Reka Checks	840 (840)	4'200 (4'200)	840 (840)
Total Fr.	345'028 (347'220)	1'067'978 (1'127'706)	232'096 (225'541)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr. – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	51'414 (78'808) 74% (86%)	145'143 (165'501) 66% (72%)	31'553 (33'100) 66% (72%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix) **	312'889	–	
Bemerkungen/Kommentare , einschl. Erläuterungen zu Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*) Zwei Mitglieder der GL sowie 3 Mitglieder der höchsten Funktionsstufe mit vergleichbarer Entlöhnung, wovon ein Mitglied seit 1. Januar 2017 in einem Teilzeitpensum zu 60% arbeitet.			
**) Höchstlohn (fix) = max. Lohnklasse 37 gem. BPV; Art. 9 Abs. 2 Personalreglement, vom BR am 30. Mai 2008 genehmigt.			
Die Abweichungen bei den Entlöhnungen ergeben sich durch den Wechsel des Direktors, der Geschäftsleitung und der Mitglieder der höchsten Funktionsstufe.			
Für die variablen Lohnanteile (v. LA) (Bonifikationen) gilt ein Bemessungshorizont von jeweils einem Jahr. Die Beurteilungskriterien werden in individuellen Zielvereinbarungen gemäss dem vom Bundesrat genehmigten Personalreglement festgelegt. Der variable Lohnanteil wird jeweils im Folgejahr ausbezahlt. Der Betrag bezieht somit auf das Geschäftsjahr 2016. Dem ehemaligen Direktor, H. Wight, wurde der v. LA für 12 Monate und dem neuen Direktor, P. Gisler für 2,5 Monate ausbezahlt.			
Alle Mitarbeitenden der SERV (inkl. Direktor und übrige Mitglieder) sind denselben Pensionskassen-Reglementen der beruflichen Vorsorgestiftung der Verbände der Maschinenindustrie unterstellt; es gibt keine SERV-spezifischen Regelungen. Bereits die frühere Exportrisikogarantie (ERG) gehörte bis Ende 2006 dieser Vorsorgestiftung an, da die Mitarbeitenden der ERG bis zum Übergang in die SERV bei der Swissem (VSM) angestellt waren.			

2.5.4 Schweiz Tourismus

Anzahl Stellen	228.80 (228,16)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Vorstand)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 12 (12)	
		Total	Durchschnitt
	15% (15%)		5% (5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	41'500** (37'300)	74'900* (60'400*)	6'242* (5'033)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	(0)	(0)	(0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	7'000 (6'890)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch (Kostenübernahme 1/3) <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	48'500 (44'190)	74'900 (60'400)	6'242 (5'033)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	(0)	(0)	(0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 29.01.2014 beschlossenes Honorar	36'300 sowie Sitzungsgeld pro Tag 200	4'000 (Vizepräsidium 6'600) sowie Sitzungsgeld pro Tag 200	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 61.5% / F: 23.1% / I: 7.7% / R: 7.7% (D: 69,2% / F: 23,1% / I: 7,7% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 76.9% / w: 23.1% (m: 76,9% / w: 23,1%)		
Bemerkungen/Kommentar , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>*Vizepräsidium Fr. 6'600 BG 5%</p> <p><u>Präsidium</u> Honorar: Seit 01.01.2014 Fr. 36'300. Pro Sitzung wird ein Taggeld von Fr. 200 ausgerichtet. **Inkl. zusätzlicher Entschädigung für Suche Nachfolger CEO Fr. 4'000 Nebenleistungen: Unverändert. Spesenpauschale von Fr. 4'900 sowie Finanzierung eines SBB GA 1.Klasse zu einem Drittel. Keine Bonifikation.</p> <p><u>Übrige Mitglieder</u> Honorar: Seit 01.01.2014 Fr. 4'000 pro Jahr respektive Fr. 200 pro Sitzungstag. *Inkl. zusätzlicher Entschädigung für Suche Nachfolger CEO Fr. 12'500 / verteilt auf div. Mitglieder. Nebenleistungen: Keine. Keine Bonifikationen.</p> <p><u>Kommentar zur Vertretung der Landessprachen im Vorstand:</u> Die Vertretung der Landessprachen im obersten Leitungsorgan bleibt bis zu den Erneuerungswahlen unverändert. Der Einfluss von Schweiz Tourismus auf die sprachliche Zusammensetzung des Vorstands ist begrenzt. Der Präsident und sechs Mitglieder werden durch den Bundesrat bestimmt, die übrigen sechs Vorstandsmitglieder wählt die Mitgliederversammlung aus den eigenen Reihen. Eine angemessene Vertretung der Landessprachen wird angestrebt.</p> <p><u>Kommentar zur Vertretung der Geschlechter im Vorstand:</u> Die Vertretung der Geschlechter im obersten Leitungsorgan bleibt bis zu den Erneuerungswahlen unverändert. Wie bei der Vertretung der Landessprachen ist der Einfluss von Schweiz Tourismus auf das Geschlechterverhältnis im Vorstand begrenzt. Die Erhöhung des Frauenanteils bleibt ein erklärtes Ziel und soll im Rahmen der Vorgaben des Bundesrats bis 2020 erreicht werden.</p>			

Anzahl Stellen Schweiz Tourismus		228,80 (228,16)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	253'321* (307'598)	1'356'992 (1'424'067)	193'856 (178'008)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	(0)	(0)	(0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	(0)	(0)	(0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	40'984 (54'645)	229'243 (252'454)	32'749 (31'557)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag in Fr. <input checked="" type="checkbox"/> Sonderzulagen (Dienstaltersgeschenk) <input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input checked="" type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke (Vorsitz) <input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Beitrag Weiterbildung	30'267 (26'102)	121'404 (154'179)	17'344 (19'272)
Total Fr.	324'572 (388'345)	1'707'639 (1'830'700)	243'949 (228'838)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	64'550 (55'939)	231'450 (244'673)	33'064 (30'584)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	55.68% (56,75%)	56.55% (56,55%)	56.55% (56,55%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate	6 Monate Stv. / 4 Monate übrige	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Vorstand am 9.12.2014 beschlossener fixer Anteil ab 1.1.2015.*	Max. LK 37 312'889	–	
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*gestützt auf Art. 9 des Personal-(Rahmen)reglements für die Angestellten von Schweiz Tourismus vom 01.01.1999 und des Kaderleistungslohnreglements von Schweiz Tourismus. Die Bestimmung der Leistungskomponente 2015 mit Auszahlung im Jahr 2016 erfolgte am 26.02.2016 (variabel).			
<u>Vorsitz</u> Fixe Anteile: Der Vorstand legte am 9.12.2014 den fixen Anteil von Fr. 327'869 für 2015 fest. Dieser blieb bis Januar 2017 unverändert. Ab Februar 2017 wurde der Basislohn durch die Inkraftsetzung der Verordnung von Schweiz Tourismus (935.211 Art. 19) an die Obergrenze der Lohnklasse 37 angepasst. Zudem reduzierte sich die Entschädigung um CHF 60'815, da durch das vorzeitige Ausscheiden der bezogene Sabbatical zurückbezahlt werden musste.			
Bonifikation: Im 2013 wurde ein neues Anreizsystem eingeführt. Der variable Anteil richtet sich nach dem Zielerreichungsgrad des abgelaufenen Geschäftsjahres. Berufliche Vorsorge: Fast keine Abweichung gegenüber Vorjahr. Der variable Leistungsanteil ist nicht versichert. Geschäftswagen: Werbefahrzeug von Europcar (Auflage der strategischen Partnerschaft mit Schweiz Tourismus).			
<u>Übrige Mitglieder</u> Bonifikationen: Im 2013 wurde ein neues Anreizsystem eingeführt. Der variable Anteil richtet sich nach dem Zielerreichungsgrad des abgelaufenen Geschäftsjahres.			

2.5.5 Innosuisse

Anzahl Stellen		0.1 (Übergangsregelung für das Jahr 2017)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Verwaltungsrats- präsident	Übrige Mitglieder: 6 (0)	
		Total	Durchschnitt
	12.5% (0)		7.5% (0)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	30'500 (0)	105'000 (0)	17'500 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch (Kostenübernahme 1/3)			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	30'500 (0)	105'000 (0)	17'500 (0)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	2'745 (0)	4'410 (0)	735 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	50% (0%)	50% (0%)	50% (0%)
• Vom Bundesrat beschlossenes Honorar (Höchstbeträge gemäss BRB 9.12.2016)	40'500	1 Vize 25'000 3 Mitglieder im Ausschuss 21'000 2 Mitglieder 14'000	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 50% / F: 50% / I: 0% / R: 0% (D: 0% / F: 0% / I: 0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 60% / w: 40% (m: 0% / w: 0%)		
Bemerkungen/Kommentar , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Ab dem 1. Januar 2018 übernimmt Innosuisse als neue Förderagentur des Bundes für die wissenschaftsbasierte Innovation als Einheit der dezentralen Bundesverwaltung die Funktion der bisherigen Kommission für Technologie und Innovation KTI.			
Am 17. Juni 2016 haben die eidgenössischen Räte das Innosuisse-Gesetz (SAFIG) verabschiedet. Der Bundesrat hat am 16. November 2016 dessen organisatorische Bestimmungen auf den 1. Januar 2017 in Kraft gesetzt. Am 9. Dezember 2016 hat der Bundesrat den Verwaltungsrat Innosuisse auf den 1. Januar 2017 gewählt, damit er die für die Verselbständigung notwendigen Schritte in die Wege leiten konnte. Für den Aufbau der Innosuisse und als Ansprechpartnerin für den Verwaltungsrat im Jahr 2017 wurde die Direktorin für das Jahr 2017 mit einem Beschäftigungsgrad von 10% ernannt (BRB vom 22. März 2017).			
Das Kaderlohnreporting für das Jahr 2017 bezieht sich somit nur auf die zu Vorbereitungsarbeiten bestimmten Organe der Innosuisse. Die Tagesgeschäfte wurden bis und mit 31. Dezember 2017 durch die KTI als Teil der zentralen Bundesverwaltung geführt und erscheinen nicht im Kaderlohnreporting. Aus diesem Grund können auch keine Vorjahreswerte ausgewiesen werden.			

Anzahl Stellen Innosuisse	0.1 (Übergangsbestimmung für 2017)*		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 0 (0)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	24'930** (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) *	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	24'930 (0)	0 (0)	0 (0)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	5'310	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	(0)	(0)	(0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	21,3% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	4 Monate	4 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Bundesrat am 22.3.2017 für das Jahr 2017 festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)*	Max. LK 33 + Ortszuschlag 23'026	-	
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
*) Für den Aufbau der Innosuisse und als Ansprechpartnerin für den Verwaltungsrat im Jahr 2017 wurde die Direktorin für das Jahr 2017 mit einem Beschäftigungsgrad von 10% ernannt (BRB vom 22. März 2017)			
**) Grundlohn LK 33 inkl. Ortszuschlag und Zuschlag Vertrauensarbeitszeit			
Zu Art. 3 Abs. 2 Bst. a: Eine Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit ist im fixen Anteil enthalten.			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

2.5.6 Identitas AG

Anzahl Stellen	83,1 (82,0)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 9 (8)	
		Total	Durchschnitt
	10% (10%)		1% (1%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	37'625 (37'483)	50'500 (47'000)	7'214 (7'833)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	(0)	(0)	(0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	(0)	(0)	(0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	37'625 (37'483)	50'500 (47'000)	7'214 (7'833)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) - Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Verwaltungsrat am 01.01.2015 beschlossenes Honorar	Pauschale 6'000; Sitzungsgeld 500; Stundenlohn 170 nach Aufwand.	-	Pauschale Vize 5'000, übrige 4'000; Sitzungsgeld 500.
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV)	D: 100 % / F: 0,0% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 88,9% / F: 11,1% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (CG-Leitsatz 5)	m: 90% / w: 10% (m: 88,9% / w: 11,1%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p><i>Übrige Mitglieder:</i> Bei der Generalversammlung im Mai 2017 verzeichnet Identitas AG einen Rücktritt eines Verwaltungsratsmitgliedes und eine Neuwahl von zwei neuen Verwaltungsratsmitglieder.</p> <p><i>Honorar:</i> Im Organisations- und Geschäftsreglement vom 01.01.2015 ist die Entschädigung der Verwaltungsratsmitglieder festgelegt. Vertreter des Bundes (2 Mitglieder) erhalten keine Entschädigung. Der Durchschnitt wird daher ohne die Vertreter des Bundes ermittelt.</p>			

Anzahl Stellen Identitas AG	83,1 (82,0)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)*	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	211'800 (209'716)	723'000 (715'715)	180'750 (178'929)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	(0)	(0)	(0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	(0)	(0)	(0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) *	36'239 (32'842)	90'718 (81'944)	22'680 (20'486)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag <input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch <input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:	900 (900)	3'600 (3'600)	900 (900)
Total Fr.	248'939 (243'458)	817'318 (801'259)	204'330 (200'315)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	19'062 (18'874)	65'070 (64'415)	16'268 (16'104)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	65% (65%)	65% (65%)	65% (65%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate	6 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsratsausschuss am 4.11.2015 beschlossener Höchstlohn (fix und variabel)*	252'042	-	209'670
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
*Ein Mitglied der vier GL-Mitglieder ist per 30.09.2017 ausgetreten und wurde nicht ersetzt. Die Entlöhnung wurde auf ein ganzes Jahr aufgerechnet. Fixe Anteile: Eine Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit ist im fixen Anteil enthalten. Bonifikation: Die Ziele der Mitglieder der Geschäftsleitung leiten sich von den strategischen Zielen ab. Bemessungsperiode ist das Geschäftsjahr. Die Auszahlung erfolgt im Folgejahr.			

2.5.7 Swiss Investment Fund for Emerging Markets (SIFEM AG)

Anzahl Stellen	0,2 (0,2)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	22% (22%)		19,3% (19,3%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	44'000 (44'000)	179'343 (194'077)	29'890 (32'346)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	44'000 (44'000)	179'343 (194'077)	29'890 (32'346)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	3'481 (3'481)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	60,8% (60,8%)	0% (0%)
• Von der Generalversammlung am 30. April 2012 beschlossenes Honorar	44'000 (44'000)	221'100 (221'100)	36'850 (36'850)
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 57,1% / F: 28,6% / I: 0,0% / R: 0,0% / übrige: 14,3% (D: 57,1% / F: 28,6% / I: 0,0% / R: 0,0% / übrige: 14,3%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013) ¹	m: 28,6% / w: 71,4% (m: 57,1% / w: 42,9%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>Die Vergütungsstruktur für den Verwaltungsrat der SIFEM AG orientiert sich an der Kaderlohngesetzgebung des Bundes (Art. 6a Bundespersonalgesetz BPG und Kaderlohnverordnung) und wurde ursprünglich vom Bundesrat im März 2010 festgelegt. Für den VR-Präsidenten ist ein Jahresgehalt von Fr. 200'000 und für die weiteren VR-Mitglieder von Fr. 170'000 vorgesehen.</p> <p>Der geschätzte Arbeitsaufwand zur Erfüllung der Grundaufgaben beträgt ca. 15% einer Vollzeitstelle für den Präsidenten und ca. 13% für die weiteren Mitglieder, was jährlichen Entschädigungszahlungen von Fr. 30'000 respektive Fr. 22'100 entspricht. Dieser Aufwand beinhaltet VR-Sitzungen, Sitzungen von VR-Ausschüssen (z.B. Prüfausschuss), Sitzungen für die strategische Kontrolle sowie ad-hoc Arbeiten und regelmässige Kontakte mit den Bundesstellen (VR-Präsident).</p> <p>Beim geschätzten jährlichen Arbeitsaufwand wird unterschieden zwischen den erwähnten Grundaufgaben des VR, die alle VR-Mitglieder gleichermaßen betreffen, sowie der Mitwirkung im Investitionskomitee (IC) und dem Prüfausschuss (AC), welchem nicht alle Mitglieder des VR angehören. Die Arbeiten im IC und im AC werden mittels einer Pauschale abgegolten. Der geschätzte Arbeitsaufwand für das IC beträgt ca. 7% einer Vollzeitstelle, was basierend auf dem festgelegten Jahresgehalt Fr. 14'000 für den Präsidenten, welcher den Vorsitz im IC hat, und Fr. 11'900 für die weiteren Mitglieder entspricht. Der geschätzte Arbeitsaufwand für das AC beträgt ca. 5% einer Vollzeitstelle, was basierend auf dem festgelegten Jahresgehalt Fr. 8'500 für die beiden AC-Mitglieder entspricht.</p> <p>Der Bund führt die SIFEM über den Verwaltungsrat. Dieser hat die Geschäftsführung der SIFEM an die privatrechtliche Firma Obviam ausgelagert. Sie ist nicht in Bundesbesitz und wird daher im Kaderlohnreporting nicht ausgewiesen.</p> <p>¹ Seit 2017 sind im SIFEM-VR die weiblichen Mitglieder erstmals und sehr deutlich in der Mehrheit; der Mindestanteil <i>beider</i> Geschlechter von 30% wird aber nur knapp unterschritten.</p>			

2.6 Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.6.1 Die Schweizerische Post AG

Anzahl Stellen	42'316 (43'485)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	50% (50%)		12% (12%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	225'000 (225'000)	560'000 (560'000)	70'000 (70'000)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag, davon	28'470 (28'025)	221'800 (218'600)	27'725 (27'325)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	22'500	75'400	9'425
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch	5'970	0	0
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
- Sonderaufgaben mit Tagespauschale;		0	0
- Entschädigung Ausschussvorsitzende		60'000	7'500
- Entschädigung Ausschüsse		86'400	10'800
Total Fr.	253'470 (253'025)	781'800 (778'600)	97'725 (97'325)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 21.12.2007 beschlossenes Honorar	225'000	-	70'000
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 66.7% / F: 22.2% / I: 11.1% / R: 0% (D: 66.7% / F: 22.2% / I: 11.1% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66.7% / w: 33.3% (m: 66.7% / w: 33.3%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Honorare, Nebenleistungen und übrige Leistungen: Sämtliche Entschädigungen bewegen sich im Rahmen des Vorjahres.			
Vertretung der Landessprachen und Geschlechter: Sowohl die Zielquote des Bundesrates für beide Geschlechter als auch die Richtwerte für die Verteilung der Landessprachen werden erfüllt.			

Anzahl Stellen Schweizerische Post AG		42'316 (43'485)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 8 (9)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	610'000 (610'000)	2'813'750 (2'677'916)	363'065 (365'170)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• <i>Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)</i>	310'161* (316'838)	1'247'400** (1'347'018)	160'955 (183'684)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag, davon	50'264 (47'340)	271'438 (289'828)	35'024 (39'522)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	30'000	132'800	17'135
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input checked="" type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke	7'538	46'419	5'990
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch	5'970	46'268	5'970
<input checked="" type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen	nicht quantifizierbar	nicht quantifizierbar	nicht quantifizierbar
<input checked="" type="checkbox"/> Lebensversicherung	6'156	41'301	5'329
<input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere Nebenleistungen	600	4'650	600
Total Fr.	970'425 (974'178)	4'332'588 (4'314'762)	559'044 (588'376)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	192'412 (188'649)	725'476 (680'754)	93'610 (92'831)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	60% (60%)	60% (60%)	60% (60%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate***		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsrat am 15.12.2015 sowie 29.06.2010 festgelegter Höchstlohn (fix und variabel; ohne Nebenleistungen)	945'500	-	652'500
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Über die Bemessung und Freigabe des Leistungsanteils der Konzernleiterin wird erst nach Abschluss der Untersuchungen zu den Verletzungen des Subventionsrechts in der Sparte des regionalen Personenverkehrs entschieden. Beim aufgeführten Betrag handelt es sich um das Maximum, welches ausbezahlt werden könnte.			
** Über die Bemessung und Freigabe des Leistungsanteils des Leiters PostAuto wird erst nach Abschluss der Untersuchungen zu den Verletzungen des Subventionsrechts in der Sparte des regionalen Personenverkehrs entschieden. Beim aufgeführten Betrag handelt es sich um das Maximum, welches ausbezahlt werden könnte.			
*** Im überarbeiteten Reglement „Anstellungsbedingungen Konzernleitung“, welches per 1. Juli 2010 in Kraft gesetzt wurde, ist die Kündigungsfrist auf grundsätzlich 6 Monate reduziert worden. Für die bisherigen Konzernleitungsmitglieder (Eintritt vor 01.07.2010) gilt weiterhin die bisherige Frist von 12 Monaten.			
Übrige Mitglieder: Es werden die Entschädigungen an die 7 aktiven Mitglieder sowie des im 2017 ausgetretenen Mitglieds bis zum Ende der Lohnfortzahlung berücksichtigt.			
Die aktiven und das ausgetretene Konzernleitungsmitglieder erhalten für das Geschäftsjahr 2017 eine Auszahlung aus ihrem Konto für variable Vergütung. Diese Zahlungen sind bei den variablen Leistungskomponenten enthalten. Über die Bemessung und Freigabe des Leistungsanteils der Konzernleiterin und des Leiters PostAuto wird erst nach Abschluss der Untersuchungen zu den Verletzungen des Subventionsrechts in der Sparte des regionalen Personenverkehrs entschieden.			

2.6.2 Schweizerische Bundesbahnen (SBB)

Anzahl Stellen	32'754 (33'119)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	60% (60%)		15% (15%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	225'000 (243'750)	585'834 (591'666)	73'229 (73'959)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag, davon	54'155 (52'806)	201'562 (204'214)	25'195 (25'526)
□ Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	22'500 (22'500)	56'583 (57'750)	7'073 (7'218)
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
□ Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch	9'155 (7'666)	71'405 (68'934)	8'926 (8'616)
□ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
□ Lebensversicherung			
<input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Honorare / Spesen VR Ausschusssitzungen	22'500 (22'640)	73'574 (77'530)	9'196 (9'691)
Total Fr.	279'155 (296'556)	787'396 (795'880)	98'424 (99'485)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 21.12.2007 beschlossenes Honorar	225'000	580'000*	72'500*
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 55,5% / F: 33,4% / I: 11,1% / R: 0% (D: 66,6% / F: 33,4% / I: 0% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 77,7% / w: 22,3% (m: 77,7% / w: 22,3%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Die Gesamtentschädigung des VR-Präsidiums sowie der weiteren VR-Mitglieder ist im Berichtsjahr zurück gegangen, da weniger personelle Wechsel gegenüber dem Vorjahr stattgefunden haben. Bei den übrigen Mitgliedern ist das Honorar insgesamt leicht höher als das vom Bundesrat beschlossene Honorar aufgrund eines personellen Wechsels im Berichtsjahr.			
*Basishonorar der VR-Mitglieder beträgt Fr. 70'000, für das Vizepräsidium Fr. 90'000. Daraus ergibt sich ein Honorar von Fr. 580'000 für alle VR-Mitglieder bzw. ein durchschnittliches Honorar von Fr. 72'500.			
Die Entschädigungen der Mitglieder des Verwaltungsrates basieren auf dem Reglement vom 5. November 2009 und bestehen aus einer funktionsabhängigen, fixen Entschädigung, basierend auf einer durchschnittlichen Belastung in Tagen pro Jahr, und einer Spesenpauschale. Die Arbeit in Ausschüssen sowie Sonderaufgaben werden entsprechend den statutarischen Bestimmungen im Rahmen von Taggeldern und Spesen zusätzlich abgegolten. Die Nebenleistungen umfassen die Gratisabgabe von Generalabonnements für die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie deren Lebenspartnerinnen und Lebenspartner sowie eine Spesenpauschale.			
Die Richtwerte des Bundesrates für die Verteilung der Landessprachen sind nahezu erfüllt worden. Die Vertretung der Geschlechter ist zum Vorjahr unverändert leicht unter der Zielquote geblieben.			

Anzahl Stellen SBB		32'754 (33'119)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	600'000 (600'000)	2'763'035 (2'837'000)	345'379 (354'625)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	288'750 (336'270)	1'211'736 (1'503'474)	151'467 (187'934)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV); Gesamtbetrag davon	118'485 (115'301)	448'898 (454'048)	56'112 (56'756)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen	25'200 (25'200)	152'127 (153'600)	19'015 (19'200)
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch	13'780 (10'596)	56'771 (60'448)	7'096 (7'556)
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input checked="" type="checkbox"/> Lebensversicherung (nur CEO)	19'505 (19'505)	0 (0)	0 (0)
<input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: jährliche Einlage in Pensionskassenguthaben (überobligatorischer Bereich)	60'000 (60'000)	240'000 (240'000)	30'000 (30'000)
Total Fr.	1'007'235 (1'051'571)	4'423'669 (4'794'522)	552'958 (599'315)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	160'033 (167'337)	732'225 (780'960)	91'528 (102'112)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	63% (64%)	62% (64%)	62% (64%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	12 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsrat im März 2016 festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)	996'000 (996'000)	4'539'200 (4'539'200)	567'375 (567'375)
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>Der durch den Verwaltungsrat festgelegte Höchstlohn berechnet sich aus dem fixen Anteil sowie dem maximal möglichen variablen Anteil. Die anderen Nebenleistungen sind nicht miteingerechnet. Der festgelegte Höchstlohn blieb in den Jahren 2016 und 2017 unverändert.</p> <p>Bei den Konzernzielen, hier handelt es sich um langfristige strategische Zielvorgaben des Bundesrates und um die neun strategisch wichtigsten Ziele der SBB, konnte eine Zielerreichung von 59% (Vorjahr 101%) erreicht werden. Die Leistungs- und Erfolgsprämie setzt sich bei der Konzernleitung aus 50% Konzernzielen und 50% persönlichen Zielen zusammen.</p> <p>Die Gesamtentschädigung des CEO sank um 4.2%, jene der weiteren Konzernleitungsmitglieder um 7.7%. Dies lag an der tieferen Konzernzielerreichung.</p> <p>Die Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit ist im Fixlohn enthalten.</p> <p>Die SBB sieht in den Arbeitsverträgen der Konzernleitung keine Abgangsentschädigungen vor.</p>			

2.6.3 Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI)

Anzahl Stellen	134,35 (134,4)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 6 (5)	
		Total	Durchschnitt
	60% (60%)		28% (28%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	150'150 (150'150)	284'980 (263'570)	47'497* (43'928)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	150'150 (150'150)	284'980 (263'570)	47'497 (43'928)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 26. Juni 2013 beschlossenes Honorar	150'150	285'285	47'547
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 71,4% / F: 14,3% / I: 14,3% / R: 0% (D: 66,6% / F: 16,7% / I: 16,7% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 71,4% / w: 28,6% (m: 66,7% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Vizepräsidium: Fr. 67'067, BG 35%			
Die Honorare 2017 und die prozentuale Beanspruchung entsprechen dem Bundesratsbeschluss vom 26. Juni 2013. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr ist auf ein neues Verwaltungsratsmitglied zurückzuführen, welches im Frühling 2017 eintrat.			
Neben den Honoraren werden keine zusätzlichen Entschädigungen geleistet, effektive Spesen werden rückvergütet.			
Drei der vier Landessprachen sind im ENSI-Rat vertreten. Fünf Mitglieder sind deutschsprachig und je ein Mitglied spricht Französisch bzw. Italienisch. Die Vertretung der Geschlechter ist mit einem Frauenanteil von 28,6% knapp unter der Zielquote von 30%. Der ENSI-Rat ist bestrebt, den vakanten Sitz mit einem weiblichen Mitglied zu besetzen.			

Anzahl Stellen ENSI	134,35 (134,4)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (6)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	307'460 (306'151)	1'149'915 (1'352'487)	229'983 (225'415)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	14'500 (15'175)	69'000 (76'419)	13'800 (12'736)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	0 (0)	9'025 (600)	1'805 (100)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen		500 (600)	100 (100)
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Treueprämien* im 2017		8'525	1'705
Total Fr.	321'960 (321'326)	1'227'940 (1'429'506)	245'588 (238'251)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	62'312 (62'165)	204'716 (204'779)	40'943 (34'128)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	60% (60%)	61% (56%)	61% (56%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	61'191 (134'402)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	3 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)*	333'380	-	-
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Die Geschäftsleitung setzt sich neu aus sechs Personen zusammen (Direktor und fünf Bereichsleiter). Sie wurde im Jahr 2017 von sieben auf sechs Mitglieder verkleinert.			
In den fixen Anteilen ist der Zuschlag für die Vertrauensarbeitszeit enthalten. Der ENSI-Rat legt den Lohn des Direktors fest. Dieser richtet sich nach dem ENSI-Personalreglement. Die Entlöhnung der übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung basiert auf dem Lohnsystem des ENSI. Der Direktor legt die Lohnerhöhungen fest.			
Der variable Lohnanteil bemisst sich nach der Erfüllung von qualitativen und quantitativen Zielen gemäss jährlicher Zielvereinbarung. Zudem wird beim Direktor und bei der Geschäftsleitung die Erreichung der für jeweils vier Jahre definierten strategischen Ziele bewertet. Aufgrund der guten Zielerreichung gewährte der ENSI-Rat dem gesamten ENSI-Personal wie im Vorjahr einen variablen Lohn in der Höhe von 5% der AHV-Lohnsumme des ENSI.			
Bei der beruflichen Vorsorge sind diejenigen Leistungen versichert (fixe und variable Komponenten), welche im entsprechenden Jahr ausbezahlt werden.			
Abgangsentschädigungen: Das ENSI hat sich im 2016 von einem Mitglied der Geschäftsleitung getrennt. Dabei wurde eine Lohnfortzahlung bis zum Ende der Kündigungsfrist im 2017 vereinbart.			
Nebenleistungen und Pauschalen: Allgemein werden beim ENSI nur effektive Auslagen rückvergütet. Eine Ausnahme bildet die Pauschalentschädigung von je Fr. 200 bzw. Fr. 100 für die Mitglieder der Notfallorganisation.			
*Art. 20 Abs. 2 ENSI-Personalreglement (SR 732.221) inkl. Teuerungsausgleich und Realloohnerhöhungen seit 2008 sowie den Zuschlag für die Vertrauensarbeitszeit			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

2.6.4 PostFinance AG

Anzahl Stellen	3'474 (3'557)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	50% (50%)		10% (10%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	200'000 (200'000)	360'000 (360'000)	60'000 (60'000)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	26'135 (25'970)	211'400 (186'000)	35'233 (31'000)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	20'000	36'600	6'100
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch	6'135		
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
- Entschädigung Ausschussvorsitzende		50'000	8'333
- Entschädigung Ausschüsse		91'200	15'200
- Sonderaufgaben		33'600	5'600
Total Fr.	226'135 (225'970)	571'400 (546'000)	95'233 (91'000)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Verwaltungsrat der Schweizerischen Post AG am 25.09.2012 beschlossenes Höchst Honorar	200'000	-	60'000
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 71,4% / F:14,3% / I:14,3% / R: 0% (D: 71,4% / F:14,3% / I:14,3% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 71,4% / w: 28,6% (m: 71,4% / w: 28,6%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Der Verwaltungsrat von PostFinance umfasst neben dem Präsidenten sechs Mitglieder. Zwei Mitglieder sind gleichzeitig in der Konzernleitung der Schweizerischen Post AG; deren Entschädigungen (Honorare und Nebenleistungen) werden vollumfänglich an die Schweizerische Post AG überwiesen.			
Die Vergütungskosten fallen im 2017 gegenüber 2016 leicht höher aus. Dies liegt einerseits an höheren Entschädigungen für Ausschüsse sowie andererseits an höheren Entschädigungen für Sonderaufgaben mit Pauschalen.			
Kommentar zur Vertretung der Landessprachen und Geschlechter: Bei der Vertretung der Landessprachen konnten die Richtwerte nicht ganz erreicht werden; die Verteilung wurde jedoch rückwirkend angepasst, da ein VR-Mitglied bilingue (F/D) ist. Die Zielquote von mindestens 30% für beide Geschlechter konnte nahezu erreicht werden.			

Anzahl Stellen PostFinance	3'474 (3'557)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 10 (7)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	550'000 (532'000)	1'754'500 (1'927'062)	273'429 (275'295)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	231'590 (225'729)	568'328 (676'775)	88'571 (96'682)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	52'161 (52'256)	139'345 (150'990)	21'716 (21'570)
□ Sonderzulagen (Treueprämien)			
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	19'200	96'250	15'000
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
☒ Geschäftswagen für private Zwecke	8'035	0	0
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	5'970	39'245	6'116
☒ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen	nicht quantifizierbar	nicht quantifizierbar	nicht quantifizierbar
☒ Lebensversicherung	18'356	0	0
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch	600	3'850	600
□ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	833'751 (809'985)	2'462'173 (2'754'827)	383'715 (393'547)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	155'394 (139'671)	292'584 (334'812)	45'598 (47'830)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	60% (60%)	60% (60%)	60% (60%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	--
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
• Vom Verwaltungsrat der PostFinance am 25.02.2016 (für GL-Mitglied durch CEO am 11.03.2016) beschlossener Höchstlohn (fix und variabel)	797'500	-	443'138
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Insgesamt wurden gegenüber 2016 tiefere Entschädigungen ausgerichtet. Diese begründen sich mit der Neuzusammensetzung der GL: Einerseits waren 2017 zwei GL-Funktionen teilweise ad interim besetzt (Entschädigungen nicht im Kaderlohnreporting aufgeführt), andererseits erfolgte für die drei neuen GL-Mitglieder noch keine Auszahlung aus dem Konto für variable Entlöhnung.			
Die Entschädigung für den CEO ist leicht höher als im Vorjahr, da die vom Verwaltungsrat PostFinance am 16.5.2014 entschiedene Erhöhung des Jahresgrundlohns des CEO in zwei Etappen (2015 / 2016) auf den Betrag von max. Fr. 550'000.- erst 2017 für das gesamte Jahr wirksam wurde.			

2.6.5 SKYGUIDE, Schweizerische Aktiengesellschaft für zivile und militärische Flugsicherung

Anzahl Stellen	1'493 (1'492)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	28% (28%)		12% (12%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	135'000 (135'000)	290'000 (290'000)	48'333 (48'333)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	3'045 (3'084)	15'658 (17'078)	2'610 (2'846)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	138'045 (138'084)	305'658 (307'078)	50'943 (51'179)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 21.12.2007 beschlossenes Honorar	135'000	-	50'000
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 42,9% / F: 42,9% / I: 14,3% / R: 0% (D: 57,1% / F: 28,6% / I: 14,3% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 71,4%/w: 28,6% (m: 71,4%/w: 28,6%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Bei der Vertretung der Landessprachen wurden die Richtwerte nahezu erreicht. Die Zielquote von mindestens 30% für beide Geschlechter wurde ebenso fast erreicht.			

Anzahl Stellen Skyguide	1'493 (1'492)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	372'315 (372'213)	1'701'273 (1'678'466)	283'546 (279'744)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) Total	118'940 (109'431)	566'355 (523'469)	94'393 (87'245)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	28'628 (41'472)	140'525 (255'624)	23'421 (42'604)
<input checked="" type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	0 (13'000)	1'000 (117'192)	167 (19'532)
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke	22'800 (22'800)	104'400 (104'400)	17'400 (17'400)
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung	5'828 (5'672)	35'125 (34'032)	5'854 (5'672)
<input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Regenerationsurlaub alle 5 Jahre			
Total Fr.	519'883 (523'116)	2'408'153 (2'457'559)	401'360 (409'593)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	135'501 (158'615)	648'870 (619'909)	108'145 (103'318)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	72% (75%)	76% (75%)	76% (75%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	9 Monate	6 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsrat am 12.12.2016* beschlossener Höchstlohn (fix und variabel)	502'625**	2'326'719**	414'329**
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Erläuterung zu den Löhnen 2017 :			
<ul style="list-style-type: none"> • Eine vertragliche Sonderentschädigung für die Weiterbildung wird seit 2017 nicht mehr ausbezahlt und erklärt die Verminderung der Nebenleistungen gegenüber 2016. Diese Verminderung wurde teilweise durch eine Anpassung des Fixlohnes kompensiert und erklärt somit dessen Erhöhung gegenüber dem Vorjahr. • Der «Variable Salary Part 2 years» (VSP2) basiert auf einem Multikriterium-Ziel mit vier Bereichen: Safety, Capacity, Finance und Sustainability. Anfangs 2017, konnte aufgrund der Schlussbewertung des « Variable Salary Part 2 years » für 2015 und 2016 der Schlussbetrag des variablen Lohns ausbezahlt werden (erster Teilbetrag im 2016). • GA SBB: beruflicher und privater Gebrauch. • Mobiltelefone: beruflicher und privater Gebrauch. • *Die Löhne der Geschäftsleitung werden vom Verwaltungsrat auf der Basis der Vorschläge seines Verwaltungsratsausschusses "Compensation and Nomination", validiert. Die Versammlung für die Festlegung der Löhne für das Jahr 2017 fand am 12.12.2016 statt. • **Der Verwaltungsrat setzt die Löhne der Geschäftsleitungsmitglieder fest und berücksichtigt dabei die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt. Die Vergütung gliedert sich in festen und variablen Teilen. Die anderen Nebenleistungen sind nicht in diesem Betrag enthalten. 			
Erläuterung der anderen Vertragsbedingungen: Höchstens 100 Std. Nebenbeschäftigung jährlich.			

2.6.6 SRG SSR

Anzahl Stellen	4'975 (4'946)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	50% (50%)		20% (20%)
Entschädigung ¹⁾			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	135'000 (142'500)	462'900 (499'000)	57'863 (62'375)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	18'300 (19'000)	33'500 (42'000)	4'187 (5'250)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	12'000	33'500	4'187
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch (nur Präsident)	6'300		
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen			
Total Fr.	153'300 (161'500)	496'400 (541'000)	62'050 (67'625)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	10'800	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	(0)	(0)	(0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	57% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Von der Delegiertenversammlung am 27.4.2018 genehmigtes Höchstonorar ³⁾	135'000 ⁴⁾	335'000 ⁴⁾	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 55,5% / F: 22,2% / I: 11,1% / R: 11,1% (D: 66,6% / F: 11,1% / I: 11,1% / R: 11,1%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,6% / w: 33,3% (m: 66,6% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>1) Inkl. Honorare aus Tätigkeiten in VR der Regionalgesellschaften, Tochtergesellschaften und Beteiligungen der SRG SSR.</p> <p>2) Daten gelten für neuen VR-Präsident ab Amtsbeginn 01.05.2017. Der Vorgänger war nicht PK-versichert.</p> <p>3) Die Delegiertenversammlung (DV) hat am 27.4.2018 den Antrag des Verwaltungsrates (VR) vom 8.11.2017 genehmigt, den maximalen Gesamtbetrag für die Vergütung des VR, dessen Vorsitz und der Geschäftsleitung jährlich im Voraus festzulegen. Künftig wird dies von der DV im November jeweils für das Folgejahr genehmigt. Gemäss Statuten SRG verfügt die DV hier nicht über eine Beschluss- sondern über eine Genehmigungskompetenz.</p> <p>4) Sämtliche Grundbeträge für das nationale Mandat beruhen auf den Jahresansätzen, die der Bundesrat mit Beschluss 21.12.07 für die Honorare des Präsidenten (pauschal Fr. 135'000) und der Verwaltungsratsmitglieder SRG SSR ohne Sonderfunktionen (Fr. 40'000) empfohlen hat. Die Entschädigung des Gesamtgremiums (ohne den Präsidenten) für die Tätigkeit auf der nationalen Ebene allein beträgt Fr. 335'000.</p> <p>Die Vorgaben zu den Landessprachen und den Geschlechtern sind erfüllt.</p>			

Anzahl Stellen SRG SSR		4'975 (4'946)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV) ¹⁾	398'456 (401'274)	1'803'657 (1'855'204)	300'610 (309'201)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	98'850 ²⁾ (103'000)	448'901 (518'600)	74'817 (86'433)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	32'040 (32'040)	148'864 (154'897)	24'811 (25'816)
□ Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	25'200	84'000	14'000
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input checked="" type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke	0	24'824	4'137
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch	6'300	36'800	6'133
□ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch	540	3'240	540
Total Fr.	529'346 (536'314)	2'401'421 (2'528'701)	400'237 (421'450)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	47'567 ³⁾ (30'394)	325'312 ⁴⁾ (353'537)	54'219 (58'923)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	55% (52%)	65% (57%)	65% (57%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsrat am 05.11.2014 beschlossener Höchstlohn (fix und variabel)	540'250	2'404'250	400'708
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
<p>1) Jegliche Mehrstunden durch Lohn abgegolten gemäss den „Allgemeinen Anstellungsbedingungen für das Kader SRG“, Ziff. 3.1 („Eine Überstundenvergütung erfolgt weder in Geld noch durch Freizeit. Überstunden sind mit den vereinbarten Lohnkomponenten und dem übergesetzlichen Ferienanspruch abgegolten“).</p> <p>2) Betrag für das Geschäftsjahr 2016, ausbezahlt im April 2017 gemäss Prozess variable Lohnkomponente (vLK): Gestützt auf eine Leistungsbeurteilung im Jan./Feb. über das abgeschlossene Jahr, erfolgt die Auszahlung der vLK jeweils im April für das Vorjahr. Die variable Lohnkomponente für das Geschäftsjahr 2017 wird deshalb für den ausgetretenen Generaldirektor im Kaderlohnreporting für das Jahr 2018 ausgewiesen.</p> <p>3) Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine Vorsorge (CHF 39'943) und für die Kadervorsorge (CHF 7'624).</p> <p>4) Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine Vorsorge (CHF 243'773) und für die Kadervorsorge (CHF 81'539).</p>			

2.6.7 Technology and Production Center Switzerland AG (TPC)

Anzahl Stellen	649 (694)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
	6% (6%)		2,4% (2,4%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	5'000 (5'000)	35'000 (37'500)	7'000 (7'500)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag <input type="checkbox"/> Sonderzulagen <input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen <input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens. <input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke <input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch <input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen <input type="checkbox"/> Lebensversicherung <input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch	1'000 (1'000)	6'400 (7'400)	1'280 (1'480)
Total Fr.	6'000 (6'000)	41'400 (44'900)	8'280 (8'980)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Verwaltungsrat am 01.10.1999 beschlossenes Honorar ¹⁾	Siehe Fussnote ²⁾		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 83.3% / F 0% / I: 16.7% / R: 0% (D: 83.3% / F 0% / I: 16.7% / R: 0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 100% / w: 0% (m: 100% / w: 0%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Sämtliche Entschädigungen für SRG SSR-Mitarbeitende (mit Ausnahme des Ersatzes belegter Spesen) werden an die SRG SSR überwiesen.			
1) Das Organisationsreglement wurde am 1. Oktober 1999 durch den VR in Kraft gesetzt. Zusätzlich wurde es durch GL SRG SSR (19.8.1999) und den damaligen Regionalrat (24.8.1999) und Zentralrat (14.9.1999) genehmigt			
2) Gemäss Organisationsreglement der tpc switzerland ag, Art 40. ist die Entschädigung wie folgt geregelt: Der Präsident erhält ein Jahreshonorar von CHF 30'000.-, die übrigen Mitglieder CHF 15'000.-. In diesem Honorar sind 6 VR-Sitzungen eingeschlossen. Weiter gilt ein vom VR getroffener Sparbeschluss aus dem Jahr 2012: Die SRG erhält für interne VR-Mitglieder 1/6 des Honorars, externe Mitglieder erhalten weiterhin die volle Entschädigung.			

Anzahl Stellen TPC		649 (694)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (6)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	271'820 (271'820)	960'077 (1'053'293)	192'015 (197'505)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	65'000 (56'900)	181'933 (151'700)	30'322 (25'283)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	17'132 (17'132)	41'610 (47'460)	8'322 (7'910)
□ Sonderzulagen			
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	12'000 (12'000)	39'900 (45'300)	7'980 (7'550)
□ Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input checked="" type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke (Vorsitz)	4'772 (4'772)		
□ GA SBB zum privaten Gebrauch			
□ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
□ Lebensversicherung			
<input checked="" type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch	360 (360)	1'710 (2'160)	342 (360)
Total Fr.	353'952 (345'852)	1'183'620 (1'252'453)	236'724 (230'698)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	66'336 ¹⁾ (65'637)	150'586 ²⁾ (203'512)	30'117 (33'919)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	67% (67%)	64% (66%)	64% (66%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
• Vom Verwaltungsrat SRG am 14.03.2012 beschlossener Gehaltsrahmen: ³⁾ Höchstlohn (fix und variabel)	344'880	1'462'884	243'814
Bemerkungen/Kommentare (einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV):			
1) Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine Vorsorge (CHF 48'801) und für die Kadervorsorge (CHF 17'735).			
2) Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine Vorsorge (CHF 109'622) und für die Kadervorsorge (CHF 40'964).			
3) Am 14.3.2012 hat der VR SRG die Rahmenordnung für die Entlöhnung der obersten Kaderebenen der SRG genehmigt und in Ziffer 9 festgehalten, dass diese Rahmenordnung auch Basis für die Anwendung in den Tochtergesellschaften ist.			

2.6.8 Swiss TXT (Schweizerische Teletext AG)

Anzahl Stellen	108,7 (106,6)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
	6% (6%)		3% ¹ (3%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	15'000 (15'000)	54'000 (57'000)	13'500 ² (11'400)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
<input type="checkbox"/> Sonderzulagen			
<input type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen			
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke			
<input type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	15'000 (15'000)	54'000 (57'000)	13'500 (11'400)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Von der GV SwissTXT am 29.11.2017 fixierte Maximalentschädigungen	20'000	100'000	20'000
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 66,6% / F: 16,6% / I: 16,6% / R: 0,0% (D: 66,6% / F: 16,6% / I: 16,6% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 100% / w: 0% (m: 100% / w: 0%)		
Bemerkungen/Kommentare , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Es gilt die 1/3-Regelung der SRG SSR (SRG-Mitarbeitende in Verwaltungsräten von Tochtergesellschaften erhalten 1/3 der reglementarischen Ansprüche). Sämtliche Entschädigungen für SRG SSR-Mitarbeitende (mit Ausnahme des Ersatzes belegter Spesen) werden an die SRG SSR überwiesen.			
1) Beschäftigungsgrad: 5 Sitzungen von 1/2 Tag pro Jahr + Vorbereitung 1/2 Tag pro Sitzung = ca. 5 Tage pro Person			
2) Durchschnitt 2017 basiert auf 4 Personen: Ein VR-Mitglied hat die Geschäftsleitung SWISS TXT ad interim von Oktober 2016 bis Januar 2018 übernommen und deshalb im 2017 kein VR-Honorar bezogen.			

Anzahl Stellen Swiss TXT		108,7 (106,6)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz ¹⁾	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	15'000 (180'000)	848'051 (840'631)	169'610 (169'482)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (33'750)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	1'055 (10'052)	37'479 (50'394)	7'496 (10'160)
<input checked="" type="checkbox"/> Sonderzulagen	0 (0)	5'466 (13'835)	1'093 (2'789)
<input checked="" type="checkbox"/> Spesen- und Repräsentationspauschalen	750 (9'000)	18'000 (18'000)	3'600 (3'629)
<input type="checkbox"/> Bezahlung Krankenkassenprämie vor und nach Pens.			
<input checked="" type="checkbox"/> Geschäftswagen für private Zwecke (Vorsitz)	0 (0)	7'713 (4'818)	1'543 (971)
<input checked="" type="checkbox"/> GA SBB zum privaten Gebrauch			
<input type="checkbox"/> Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen	305 (1'052)	6'300 (5'970)	1'260 (1'204)
<input type="checkbox"/> Lebensversicherung			
<input type="checkbox"/> Mobiltelefon für Privatgebrauch			
<input type="checkbox"/> Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich:			
Total Fr.	16'055 (223'802)	885'530 (891'025)	177'106 (179'642)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	22'346 (22'897)	112'129 (102'694)	22'607 (23'164)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	55% (55-63%)	62% (55-63%)	62% (55-63%)
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)		1 bis 6 Monate ²⁾	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)		keine	
• Vom Verwaltungsrat SRG am 14.03.2012 beschlossener Gehaltsrahmen: ³⁾ Höchstlohn (fix und variabel)	300'000	1'150'000	230'000
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
1) Austritt der Direktorin am 31.01.2017. Die Angaben zur Entlöhnung beziehen sich deshalb nur auf 1 Monat. Ab 1.2.2017 wurde die Funktion für den Rest des Jahres ad interim mit externem Mandat wahrgenommen.			
2) Die Anpassungen der Allgemeinen Anstellungs-Bestimmungen wurden durch den VR am 29.9.2014 genehmigt; gemäss Anstellungsvertrag hat der Vorsitz eine Kündigungsfrist von 4 Monaten (ab dem 6. Jahr der Anstellung 6 Monate). Übrige Mitglieder: 1 bis 6 Monate (gemäss der internen Hierarchiestufe).			
3) Am 14.3.2012 hat der VR SRG die Rahmenordnung für die Entlöhnung der obersten Kaderebenen der SRG genehmigt und in Ziffer 9 festgehalten, dass diese Rahmenordnung auch Basis für die Anwendung in den Tochtergesellschaften ist..			

3 Anhänge

Anhang 1: Beschlüsse des Bundesrates

A) Beschluss vom 19. Dezember 2003 über die Inkraftsetzung der Kaderlohnverordnung; Auszug

4.1 Neue Zuständigkeit für Honorarfestsetzung

Die Generalversammlungen oder vergleichbaren Organe der Unternehmen und Anstalten legen die Honorare und Nebenleistungen an die Mitglieder der obersten Leitungsorgane nach den Art. 4 und 5 KadLV fest. Besteht weder eine Generalversammlung noch ein vergleichbares Organ, ist eine Zuständigkeit des Bundesrats zu begründen.

4.2 Einheitliche Zuständigkeit für Lohnfestsetzung

Werden die lohn- und personalpolitischen Beschlüsse des obersten Leitungsorgans durch eine Kommission vorbereitet, so ist diese für die Gesamtheit der personalpolitischen Aspekte wie Anstellung, Förderung, Beurteilung, Entlohnung, berufliche Vorsorge und Vertragsauflösung zuständig. Aktuelle und frühere Mitglieder der Geschäftsleitung und deren Vorsitz sind in der Kommission nicht vertreten. Zuständig für die Festlegung der Löhne und anderen Vertragsbedingungen ist in jedem Fall das oberste Leitungsorgan.

4.3 Offenlegung der Bindungen

Die Mitglieder der obersten Leitungsorgane informieren im Geschäftsbericht oder in einem gleichwertigen Informationsorgan vollständig über ihre Mitgliedschaften in analogen Organen anderer Unternehmen und Anstalten des öffentlichen oder privaten Rechts.

B) Beschluss vom 6. November 2013 über die Anteile der Landessprachen und den Geschlechteranteil; Auszug

1. Richtwerte Landessprachen

Die Unternehmen und Anstalten streben in ihren obersten Leitungsorganen nach Artikel 2 Absatz 2 Kaderlohnverordnung die folgenden Anteile an den Landessprachen an:

- Deutsch: 65,5 Prozent
- Französisch: 22,8 Prozent
- Italienisch: 8,4 Prozent
- Rätoromanisch: 0,6 Prozent

Die Richtwerte werden auf den 1. Januar 2014 unbefristet in Kraft gesetzt.

2. Zielquote Geschlechteranteil

Für die Zusammensetzung der obersten Leitungsorgane nach Artikel 2 Absatz 2 Kaderlohnverordnung gilt eine Zielquote von mindestens 30 Prozent für beide Geschlechter.

Die Zielquote wird auf den 1. Januar 2014 in Kraft gesetzt und bleibt bis zum 31. Dezember 2020 gültig. Sie bezeichnet den Ende 2020 zu erreichenden Stand.

Anhang 2: Tochtergesellschaften nach Artikel 6a Absatz 5 BPG

Tochtergesellschaften in der Schweiz ohne detaillierte Berichterstattung

RUAG Holding AG

Von der RUAG Holding kapital- und stimmenmässig beherrschte Tochterunternehmen gemäss Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung.

- RUAG Schweiz AG, Emmen
- RUAG Ammotec AG, Thun
- RUAG Real Estate AG, Bern
- Glaser Handels-AG, Winterthur
- RUAG Environment AG, Schattdorf
- RUAG Corporate Services AG, Bern
- RUVEX AG, Bern
- Brings! AG, Schattdorf

Die Schweizerische Post AG

Von der Schweizerischen Post kapital- und stimmenmässig beherrschte Tochterunternehmen gemäss Konsolidierungskreis im Finanzbericht (nur vollkonsolidierte Tochterunternehmen), namentlich

- Presto Presse-Vertriebs AG, Bern
- Epsilon SA, Lancy
- PostMail AG, Bern
- Direct Mail Company AG, Basel
- Direct Mail Logistik AG, Basel
- IN-Media AG, Basel
- Swiss Post International Holding AG, Bern
- APZ Direct AG, Schaffhausen
- IWARE SA, Morges
- Swiss Post Solutions AG, Zürich
- SwissSign AG, Opfikon
- Mobility Solutions AG, Bern
- Mobility Solutions Management AG, Bern
- PostLogistics AG, Dintikon
- SecurePost AG, Oensingen
- Dispodrom AG, Bern (in Liquidation)
- Swiss Post International Logistics AG, Basel
- Swiss Post SAT Holding AG, Bern
- Tele-Trans AG, Basel
- Botec Boncourt S.A., Boncourt
- Botec Logistic SA, Boncourt
- Allenbach Verzollungsagentur GmbH, Münchenstein
- Debitoren Service AG, Urtenen-Schönbühl
- TWINT AG (früher Monexio AG), Bern
- PostAuto Schweiz AG, Bern
- PubliBike AG (früher velopass SARL), Freiburg
- PostAuto Management AG, Bern
- PostAuto Mobilitätslösungen AG, Bern
- PostAuto Produktions AG, Bern
- PostAuto Fahrzeuge AG, Bern
- Post Immobilien Management und Services AG (früher InfraPost AG), Bern
- Post Immobilien AG, Bern
- health care research institute AG (hcri), Zürich
- Post CH AG, Bern

SBB AG

Von den SBB kapital- und stimmenmässig beherrschte Tochterunternehmen gemäss Konsolidierungskreis im Finanzbericht (nur vollkonsolidierte Tochterunternehmen), namentlich

- ChemOil Logistics AG, Basel
- Gateway Basel Nord AG, Basel
- Elvetino AG, Zürich
- Etzelwerk AG, Einsiedeln
- Kraftwerk Amsteg AG, Amsteg
- Kraftwerk Rupperswil-Auenstein AG, Aarau
- Kraftwerk Wassen AG, Wassen
- login Berufsbildung AG, Olten
- RailAway AG, Luzern
- RegionAlps SA, Martigny
- Ritom SA, Quinto
- SBB Cargo International AG, Olten
- Schweizerische Bundesbahnen SBB Cargo AG, Olten
- Securitrans, Public Transport Security AG, Bern
- Sensetalbahn AG, Bern
- Swiss Travel System AG, Zürich
- Turbo AG, Kreuzlingen
- zb Zentralbahn AG, Stansstad



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössisches Personalamt EPA